

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 43. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 26. Januar.

50. Jahrgang. 1902.

Mitleid hab' mit Allen,
Mit Menich und Tier —
Nur eines lasse fallen:
Mitleid mit Dir.

Zeig'ner.

(5. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Das Wunder der Liebe.

Roman von Hugo Alphonse Reyer.

Zum ersten Mal in seinem Leben sah er sich genöthigt, zu heucheln — in seinem ganzen Benehmen Frau Malvine Evers gegenüber. Er hatte sie in einer Gesellschaft zufällig kennen gelernt und an der feinen Frau Gefallen gefunden, wie einem eben eine etwas über das Niveau der Alltäglichkeit hervorragende, sonst harmonisch abgetönte Frau gefällt. Vor Allen war die Frau sehr klug und wußte ganz genau den Blendel vom echten Stern zu unterscheiden.

In jungen Jahren Wittve geworden mit einem kolossalen Vermögen, das ihr ermöglichte, ein großes, gastfreies Haus zu führen, lebte sie sich, trotzdem sie zärtliche, doch — vornehme Mutter eines bildschönen fünfjährigen Mädchens war, — nach dem ewig Männlichen. Sie war eine sangwinische Natur, die sich äußerst zu beherrschen verstand, eine Natur, die so ziemlich stets das durchsetzte, was sie sich einmal vorgenommen hatte.

Das tausend Salonhelden nach der üppigen, brunnbildenhaften Blondine die Angel auswarfen, war sehr natürlich, fand sie auch ganz begreiflich. Wenn sie auch nicht durchaus nur ihrer selbst willen geheirathet werden wollte, sollte doch ihr Gatte nicht einzig und allein Gatte ihres Vermögens, sondern auch etwas Herr ihres Herzens sein. Sie verlangte ja von ihrem zweiten Zukünftigen nicht gerade eine stürmische Hüttenwälderliebe, sondern mehr eine Verlässlichkeit, die ihren Kreisen angehörte und ihr geistig ebenbürtig war.

Illusionen hatte Frau Evers von der Ehe so gut wie gar keine. Sie sah in ihrer ersten, mit dem Geh. Regierungsrath Evers, einem Herrn von 52 Jahren, nicht besonders glücklich gewesen zu sein, wenn sie auch der Welt nie etwas von einer Verstimmung hatte merken lassen. Im Gegentheil. Es war sogar eine „bewundernswürdige“ Ehe. Manche behaupten sogar: ideal. Sie selbst hatte sich niemals darüber geäußert.

Ihr zweiter Grund, sich nochmals zu verheirathen, war der entschiedene Wunsch, ihrem Kinde einen Vater zu geben, und zwar einen Vater, der das Kind wirklich lieben sollte wie sein eigenes, und keinen Unterschied machte zwischen seinen Kindern und seinem Stiefkinde. Sie hatte die sehr richtige Ansicht, daß eine Mutter ihr Kind noch so sehr lieben, ihm eine noch so gute Erziehung angeheben lassen könne und doch nie im Stande wäre, die Energie, Umsicht und Welterfahrung eines Mannes zu ersetzen. Die Erziehung würde doch immer nur einseitig, in den meisten Fällen verwöhnend oder ungerecht. Daß einer Frau die notwendige Konsequenz fehle, sah sie vollkommen ein.

Boshafte Menichen lächelten über diesen Grund und hielten dies nur für einen Deckmantel, womit sie ihre persönliche Männerjucht beschönigen wollten. Sie kannte diese Auffassung, doch war sie viel zu vornehm hierzu, sich den Anschein zu geben, alle diese boshafte Anspielungen zu bemerken.

Die energisch schönen, markanten Züge der stolzen Frau verriethen niemals das, was in ihrem Innern vorging, und höchstens befandete ein leise moquanter Zug um ihre Lippen, wie sie all die verschiedenen Meinungen der „lieben Bekannten“ und „treuen Freunde“ aufnahm.

Als sie Drach kennen lernte, imponirte ihr die Gleichgültigkeit, womit er sie, die Vielumworbene, behandelte. Es war ihr das etwas Ungewöhnliche. Er interessirte sie; sie hingegen, sobald er merkte, daß sie ihm entgegenkam, wurde ihm unbenommen und beengte ihn, sodas er vor ihr bis in den letzten Salon floh. Ihre Koflettereien beantwortete er mit Sarkasmen und Paradoxen, bis ihn selbst anfang, dieses Spiel zu unterhalten. Man begann bereits über diesen Flirt zu tuscheln, und als sie ihn soweit gebracht hatte, daß er ihr nicht mehr entflo, sondern ihre Nähe im Gegentheil aufsuchte, um sich anregend mit ihr zu unterhalten, wurde sie mit einem Mal kühl und von oben herab, sodas jetzt ihn die Frau mehr zu interessiren begann, als alle die anderen.

Malvine Evers schickte ihm eine gedruckte Einladung, aus der er entnahm, daß die schöne Frau jeden Mittwoch von 9 Uhr ab in ihren Salons — bis auf Weiteres — empfing. Er besuchte die Abende nicht. Sie fand sich unwillkürlich verlegt dadurch. Alles strebte nach einer Einladung von ihr, um in ihren Salons eingeführt werden zu dürfen, und was sie Vielen — auf deren Bitten selbst — nicht gewährte, ihm jedoch ungetrieben anbot, hatte er unbeachtet in den Papierkorb fallen lassen.

Sie erkundigte sich um seine Vermögensverhältnisse: Vater und Brüder verschuldet, er, Herr eines äußerst kleinen Majorats im Gonnöder'schen, mausarm. Das Alles reizte sie unerträglich, und deshalb interpellirte sie ihn eines Tages direkt. Da sie den ersten faux pas schon einmal gemacht hatte, blieb es sich schließlich gleich, ob sie ihn — privatim — vergrößerte oder verringerte. Das Letztere ging leider nicht mehr.

„Weshalb belibien Sie so beharrlich meine Abende zu übersehen, Herr Leutnant v. Drach?“ fragt sie ihn bei der ersten Gelegenheit.

„Weil ich nicht gewohnt bin, als uniformirte Staffage der Salons zu dienen, meine gnädigste Frau. Und endlich — bloß um mir gesellschaftlichen Schluß anzueignen, falls ich dessen noch bedürfte, heißt das — steht mir Ihr Salon zu hoch, meine Gnädigste.“ Er sagte dies so einfach und mit solcher gleichgültigen Ruhe, daß sie trotz ihres besten Willens nicht beleidigt sein konnte.

Bald darauf kam eine Einladung zu einem Köffel Suppe ganz en famille. Er wußte damals noch verdammt wenig von der Familie der schönen Frau, sodas er natürlich nicht ahnen konnte, daß unter dem en famille nur sie und ihre Tochter Paula gemeint waren.

Er nahm dankend an und unterhielt sich vorzüglich Weniger mit der Mutter, als mit dem Kinde. Solger war riesiger Kinderfreund, und dessen bedurfte es wirklich nicht, um dieses süße, goldhaarige Kind lieb zu gewinnen. Es dauerte gar nicht lange, sahen „Onkel“ und „Nichte“ auf dem großen Sammer, um Bau-Bau zu spielen und sich gegenseitig als Bierkühler zu fangen.

Die Intimität stieg sogar bis zu solcher Höhe, daß Paula ganz laut Mama zurief, indeß sie Solgers Kopf mit beiden Händen festhielt: „Sie nur, Mama, wie viel Haare der Onkel auf dem Kopf nicht hat!“ Solger fand den „Fragen zum Pressen“ lieb, wie er sich auszudrücken pflegte; er kam nun öfter, um mit dem Kinde zu spielen,

ein Spiel, das für die Mutter sehr gefährlich wurde, da sie den „Onkel“ ihres Kindes auch anfang „zum Pressen lieb“ zu finden.

Er kam häufiger des Abends und blieb dann, nachdem Paula zu Bett gegangen war, mit Malvine allein. Er bemerkte genau, daß er auf diese Frau einen tiefen Eindruck gemacht hatte, fand aber keinen annehmbaren, glaubhaften Vorwand, dem Hause fern zu bleiben. Die offiziellen Mittwoch-Abende besuchte er nie, wogegen nur die Hausfrau nichts mehr einzumenden hatte. Er schenkte ihr hierfür in der Woche gewöhnlich einen oder zwei andere Abende, an denen sie auch gemeinschaftlich musizirten.

Solgers Gläubiger wurden immer ungeduldiger, mehrere drohten mit der Anzeige an das Kommando. Es gab für ihn keinen anderen Ausweg mehr, als zu heirathen, und zwar eine reiche Frau.

Daß er um Malvins Hand zuerst anhalten würde, lag ziemlich klar auf der Hand. Er wußte, daß er keinen Korb bekommen würde. Allerdings war die schöne Frau über die etwas kühle Art überrascht, in welcher er ihr gestand, daß er gern Paulas Vater würde. Daß er sie hauptsächlich um ihres Geldes willen nahm, wußte sie. Doch dieser Gedanke blieb sie eben immer ausgefakt.

Ihre Antwort war sehr logisch: „Ich glaube, Sie werden meinem Kinde ein guter Vater werden, denn Sie lieben es mehr als mich. Das weiß ich. Ich bin nicht die Frau, die verlegt ist, wenn sie einem Mann nicht eine stürmische Liebe einflößt. Es gab Augenblicke, da ich Sie stürmisch und leidenschaftlich liebte. Diese kommen vielleicht wieder, vielleicht auch nicht. Von Ihnen verlange ich das nicht. Nur nicht das stürmische Gegenstück. Ob Sie eine sehr heißblütige Natur sind, weiß ich nicht. In mir dürfte sich diese bei Ihnen nicht betätigen. Ich zürne Ihnen nicht. Ob Sie anderweitig lieben, weiß ich nicht. Als Gentleman jedenfalls verlangen Sie von Ihnen, daß Sie diese Bande, wenn solche bestehen sollten, lösen. Ich will nicht die Rolle der betrogenen Gattin spielen, da ich nicht die Natur bin, Ihnen dann Gleiches mit Gleichem zu verwechseln. Eine Ehescheidung sehe ich nicht voraus. Mein Vermögen ist das Ihrige, ungetheilt, so lange Sie mein Gatte sind. Sollten Sie es aufhören zu sein, fällt es wieder an mich zurück, — ungetheilt. Sie sehen also, lieber Freund, daß ich keine Uebergangsstation zu sein die Lust habe.“

Das Programm war gemacht. Insofern dieser seinen Antrag entsprechenden kühlen Erklärung fühlte sich Solger unausprechlich gedemüthigt. Ihm blieb keine Wahl. Zurück kommt er nicht, wenn er nicht von ihr für einen Schurken gehalten werden wollte, der nur auf die Ehescheidung spekulirte, um ihr Vermögen zu erhalten. Er, Judas, verleugnete seine Marie. Sein Glück, seine Sonne, war dahin. Er war nicht mehr besser, nicht mehr schlechter als die anderen.

Der ehrliche Charakter Solgers bännte sich gegen dieses Doppelspiel, das sowohl seiner, noch mehr der beiden Frauen mehr als unwürdig war. Nicht daß er gegen Malvine Abneigung empfunden hätte. Er hatte sogar tiefe Achtung und Verehrung für sie. Wenn er schon Marie nicht die Seinige für immer nennen konnte, war er glücklich, in Malvine eine Frau gefunden zu haben, eben wie Malvine Evers war. Eine bessere, geistvollere, eines Offiziers würdigere Frau konnte er nicht finden.

(Fortsetzung folgt.)

Fortsetzung

meines

„Total-Ausverkauf“

wegen demnächstigen Umzugs.

Günstige Gelegenheit

zum Einkauf von

Leinenwaaren, Tisch- und Bett-Wäsche,
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.

Ad. Lange, 16. Langgasse 16.

25%

Vollständ. Ausverkauf
sämmtl. Wäsche-Artikel

wegen Geschäftsaufgabe.

Wismar-Ring 29. 912
L. Debus, Roonstraße 8. 916

Telephon 514. Telephon 514.

Stearin-Kerzen

vorzügliches Licht — laufen nicht ab.

Gustav Erkel,
Seifen-Fabrik.

14208

Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.

Besonderes Angebot.

Bei diesjähriger Inventur habe ich die besten Stiefel für Damen aus feinstem Chevreau, Kibleder, sowie Kid mit Kalbsbesatz, die nicht in allen Größen mehr fortirt sind, zu dem einheitlichen, ungewöhnlich niedrigen Preis von

4.50

pro Paar

für einige Tage zum Verkauf ausgesetzt. Theilweise sind dieselben in dem Schaufenster Michelsberg 9a ausgestellt.

Max. S. Wreschner,

Schuhwaaren-Engros-Haus,

9a Michelsberg 9a
neben dem
Polizei-Revier.

Holzversteigerungen der Oberförsterei (Schauffeehaus).
 1. Rauhholz u. Brennholz: **Mittwoch, den 5. Februar**, Morgens 10 Uhr, in der Restauration **Launshaus**. Districte Kimpelhaag, Rastelkreuzlopf, Schupfenbusch, Wäldle Fran u. Danienlopf, Förster Knittel u. Romald. **Eichen:** 76 Stämme = 37 fm, 20-73 cm Stark, 10 Stangen 1. Gl., 188 rm Schichtungholz. **Buchen:** 18 Stämme = 12 fm, 33-46 cm st. **Birnen:** 2 Stämme = 0,64 fm, 5 Stangen 1. Gl. **Rothtannen:** 64 Stämme = 16,15 fm, 195 Stangen 1.-3. Gl. Districte Dirichshuble, Lannenstüd, Winterbuche u. Halbelopf, Förster Berner. **Eichen:** 16 Stämme = 15 fm, 29-56 cm Stark. **Buchen:** 88 Stämme = 122 fm, 29-56 cm st. **Rothtannen:** 785 Bauholzstämme = 456 fm, bis 24 m lg. u. 12-42 cm st., 645 Stangen 1.-3. Gl., 220 Stangen 4.-5. Gl.
 Vorher von 9 Uhr an kommen aus District Halbelopf 30 Hdt. Buchenwellen 3. Gl. u. 7,50 Hdt 2. Gl. zum Ausseebot.
 2. Brennholz: **Freitag, den 7. Februar**, Morgens 10 Uhr, im **Brennerischen Saale zu Schlagenbad**. Districte Wäldle Fran, Danienlopf u. Unter dem Badweg, Förster Knittel und Romald. **Eichen:** 48 rm Scheite, 121 rm Knüppel u. 47 Hdt. Wellen. **Buchen:** 547 rm Scheite, 400 rm Knüppel u. 190 Hdt. Wellen. F 279

Bekanntmachung.
 Aus unserem Armen-Arbeitshaus, Mainzer Landstraße 6, liefern wir von jetzt ab frei ins Haus:
Kiefern-Auzündholz, geschnitten und fein gespalten, per Centner 2,20 Mk.
Gemischtes Auzündholz, geschnitten u. gespalten, per Centner 1,80 Mk.
 Bestellungen werden im Rathhause, Zimmer No. 13, Vormittags zwischen 9 und 1 Uhr und Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr, entgegengenommen. F 292
Wiesbaden, den 26. Januar 1902.
Der Magistrat.

Die **Feld- und Wasserjagd** der hiesigen Gemarkung, 8400 Morgen enthaltend, soll **Sonntag, den 1. Februar, Nachmittags 1 Uhr**, auf dem Gemeindehaufe dahier auf weitere neun Jahre neu verpachtet werden. Die Jagd wird zuerst in zwei Theilen und dann im Ganzen ausgedoten. Die Gemeinde übernimmt den Wildschaden. Der hiesige Ort ist Bahnstation und daher bequem zu erreichen. F 315
Sich, den 20. Januar 1902.
Gr. Bürgermeister (Rheinheffen).
Menger.

Aus einem schiedsmännischen Vergleich für das **Krankenhaus der Paulinen-Stiftung** durch Herrn **Glasmeister Hoffmann 33 Mk.** erhalten zu haben bescheinigt mit herzlichem Dank F 215
Die Oberin.

Club Edelweiß.
 Heute **Sonntag, den 26. Januar, von Nachmittags 4 Uhr ab**, zur Nachfeier unserer carnevaleskischen Sitzung:
 Große humoristische Unterhaltung verbunden mit
Ordensfest und Tanz
 im Saale der **Turn-Gesellschaft**, Wehrstr. 41, wozu wir unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen. Die Veranstaltung findet bei **Bier** statt.
Der Vorstand.
 Eintritt à Person 30 Pf. Tanz frei.

Fleischer-Gehülfen-Verein
Wiesbaden. Gegr. 1883.
 Heute **Sonntag, den 26. Januar, von Nachmittags 4 bis Abends 12 Uhr**, findet im **„Römersaal“**, **Dohheimerstraße 15**, zur Nachfeier unseres Festballes eine
Große humoristische Unterhaltung nebst **Tanz** statt, wozu wir Freunde und Gönner unseres Vereins höflich einladen.
 Eintritt für Herren 50 Pf., eine Dame frei. Die Veranstaltung findet bei **Bier** statt.
Der Vorstand.
 NB. Der große Volks-Raslenball unseres Vereins findet wie alljährlich am **Faltnacht-Montag** (10. Februar) im **Römersaal** statt.

Haut- und Harnleiden, Schwächezustände.
 speciell verarbeitete und hartnäckige Fälle, heilt gründlich u. schnell **ohne schädliche Mittel**
E. Herrmann, Apotheker.
Berlin, Neue Königstrasse 7. II.
 Prosp. u. Ansk. diser. u. franco.

Grosser Posten
zurückgesetzter Möbel-Cretonne,
englische Mousseline, Vitragen u. s. w.
 empfiehlt zu billigen Preisen
Karl Perrot, Elsässer Zeugladen, Kl. Burgstrasse 1.
 1802

Versteigerung.
Dienstag, 28. Januar ex., Nachmittags 2 1/2 Uhr
 anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale
47 Friedrichstraße 47
 nachverzeichnete sehr gute Mobilien-Gegenstände, als:
 1 elegante **Schlafzimmer-Einrichtung**, hell Nußbaum, best. aus: 2 vollst. Betten, Spiegelschrank, Waschkommode mit Kacheltoilette, 2 Nachttische mit Aufsätzen und Handtuchständer.
 1 **Eichen-Eszimmer-Einrichtung**, best. aus: Büffet, Ausziehtisch, 6 Stühle, Divan, Servier- und Bauernstisch, 2 Hocker, Paneelbrett, Hausapotheke und Doppelrahmspiegel.
 1 **Eichen-Herrzimmer-Einrichtung**, best. aus: Schreibtisch mit Aufsatz, Schreibstauentul, Bücherschrank, 1 Kneip- und 1 Hans-Sachs-Tisch, Divan, 2 Stühle und Paneelbrett.
 1 **Wohnzimmer-Einrichtung**, best. aus: Verticow, Trümeau-Spiegel, achted. Tisch, Plüschsofa und Chaiselongue.
 1 **Fremdenzimmer-Einrichtung**, weiß mit Gold, best. aus: 1 vollst. Bett, Waschkommode mit Marmor, Nachttisch und einthür. Schrank.
 1 **compl. Küchen-Einrichtung**, alt Eichen, best. aus: Küchenschrank, Anrichteschrank mit Topf-Öfegere, Tisch und 2 Stühle.
 ferner: 1 **Vorplatz-Toilette**, Petroleum-Ofen, **Smyrna-Tepich**, feine **Ottoman-Plüschdecke**, Nähmaschine, 1 Anzahl **Delgemäide** und sonst. Silber, Bestecke, als: Messer, Löffel und Gabeln, mehrere neue **Belzapes** und **Morgenkleider**, **Spachtel-Gardinen**, **Masken-Garderobe**, gold. **Herren-Uhr** mit gold. Kette, 1 **Chocoladen-Automat**, ca. 5000 **Cigarren** best. Marken, 400 **Flaschen Rhein- und Südweine** u. dergl. m.
 öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
 Die **Mobilien** sind theils wenig und theils noch nicht gebraucht und können vor Beginn der Auktion besichtigt werden.
Wilh. Helfrich, Auctionator u. Taxator.

Allgemeiner Carneval-Verein.
 (M. d. B. d. C.-V. S.)
Sonntag, den 2. Februar, 8 Uhr 11 Min.,
 findet in den auf's Prachtvollste decorirten und wahrhaft feenhaft beleuchteten Festsälen der
Walhalla
 die
1. große Damen-Sitzung mit Ball
 unter Mitwirkung erprobter und nur vorzüglicher Büttenredner, Humoristen und Solisten statt.
 Abingen pudelnärricher Chorlieder.
Saalkarte 50 Pf. — Kein Weinzwang.
 Wir werden bestrebt sein, den uns im letzten Jahre erworbenen Ruf (neben der Gesellschaft Sprudel) eines **1. Carneval-Vereins** nicht nur zu bewahren, sondern durch die **nur vorzüglichen Leistungen** bei dieser **1. Damen-Sitzung** zu erweitern und so ladet denn alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freundinnen und Freunde des Vereins ergebenst ein
Der kleine Rath.

„Restauration zur Kronenburg.“
 Heute **Sonntag, 4 Uhr anfangend:**
Grosses Militär-Concert.
 ausgeführt von der beliebten
Veilchen-Kapelle.
 Achtungsvoll **Wilh. Pasqual.**
Mittagstisch, fein bürgerlich, kräftig u. schmackhaft zubereitet, empfiehlt von 60 Pf. an (auch außer dem Hause) **Private-Speisehaus Frankstraße 3.** 1206
 — **Vorzügl. gutes billiges Mittagessen** und **Abendessen**, **Kaffee** bekommt man **Mauritiusstraße**, Ecke **Kleine Schwalbacherstraße 9** bei **Philipp Kolb.**
Deutscher Hof,
Goldgasse 2a,
 Empfehle einen vorzügl. **Mittagstisch** von 60 Pf. an bis **Mk. 1,50.** Große Auswahl warmer **Frühstücks- u. Abendplatten.** **Regelbahn.** ff. **Viere**, vorzügl. **Weine.** **Billard.**
Frs. Bender.

Man verlange die — nur acht mit Etiquette:
Fischer's
Chinin-Haarwuchs-Salbe
 nach **Dr. Dammer.**
 da nur dann sicherer Erfolg gegen **Haar-ausfall u. Schuppenbildung**, indem sie den **Haarwurzeln** neue **Nährstoffe** zuführt, wodurch der **Ausfall** in **kurzer Zeit** **aufhört**. Wo noch bei **Kahlheit** die geringste **Reimfähigkeit** vorhanden, belebt sie die **Haarpapillen**, sobald sich aus den **Wurzeln** neues **gesundes Haar** entwickelt. Ein rein pflanzliches Produkt, in einer **Apotheke** nach meinem **Rezept** chemisch hergestellt, vollständig **unschädlich**, **macht jeden Haarwuchs üppig und voll.** Nur bei:
Fischer, Rheingasse 14, Stb. 1,
Apoth. Berling, Drog., Gr. Burgstr. 12,
Apoth. Gerlach, Drogerie, Kirchgasse 62.

Im Winter
 giebt es für
Haut & Teint
 kein besseres Mittel als
Peruana-
Seife
 25 & 50 Pfg. per Stück
Becker & Steeb
 Offenbach a. M.
 Seifen- und Parfümerie-Fabrik.
 Verkaufsstellen d. Plakate kennt!
 F 76

Apotheker Blum's
Enthaarungs-Mittel,
 sicher wirkend! Unschädlich!
Erfolg garantiert!
 Flacon 1 Mk., acht in der
Flora-Drogerie,
 Gr. Burgstrasse 5.

Jeder Pferdebesitzer
 kaufe nur unsere stets scharfen
Patent-H-Stollen
 (Kronentritt unmöglich) mit nobler Fabrikmarke.
 Nachahmungen weisen man zurück, da die **Vorzüge d. H-Stollen bedingt sind durch eine besondere Stahl-Art, die nur wir verwenden.**
 Man verlange neuesten Illustr. Katalog.
Leonhardt & Co.
 Berlin-Schöneberg.

Brennholz pro Str. 1,20 Mk., **Auzündholz** fein gespalten, pro Str. 2,10 Mk. liefert frei ins Haus 17804
Johann Wolf, mech. Schreinerrei,
 Bleichstraße 41. — Telephon 87.

Kohlen-Consum-Geschäft
W. Thurmman jr.
 nur 19 **Welfenstrasse 19.**
Telefon 546 (Bernstein).
 Preis per 20 Centner in loser Fuhre

Prima prima Waare	Marke „Consum“
Außtohl. I u. II 22.26	Außtohl. I u. II 22.24
III 24.50	III 22.50
gew. melirte 24.50	gew. melirte 22.50

 netto Kasse!
 Obige Kohlenforten sind von **III** erstklassigen **Becken** des **Ruhrreviers**.
Anthracit, deutsch, belg., engl.
Braunkohlen - **Saion** - **Brick** äußerst billig.
Coks, Auzündholz, **Lohfuchen** etc. 17630

Apfelwein, Speierling, v. Fl. ohne Gl.	— 35 Mk.
Bierwein	— 40
Johannisbeerwein, roth, ff. Dessertwein	1.—
Johannisbeerwein, weiß, „	1.25
Stachelbeerwein	1.—
Erdbbeerwein, köstliches Aroma	1.25
Spiew. -Champagner 1/2 Fl. 1.20, 1/3 Fl.	— 70
Johannisbeer-Schaumwein	1/2 Fl. 1.40, 1/3 Fl. — 80
Erdb-Schaumwein 1/2 „ 1.60, 1/3 „	— 90

 Unsere **Obst- und Beerenweine** sind **käuflich naturrein** u. eignen sich vorzüglich zu **Wohl- und Glühwein.** 638
Gebr. Hattemer, Obstwein-Reiterrei,
 Friedrichstraße 47

3 1/2 % Anleihe der Stadt Frankfurt a. M. vom Jahre 1901

Zeichnungscours: 98.40 %.

3 1/2 % Cölner Stadt-Anleihe vom Jahre 1902

Zeichnungscours: 98 3/4 %.

Anmeldungen für beide am **Mittwoch, den 29. d. M.**, stattfindenden Zeichnungen, welche wir **kostenfrei** besorgen, erbiten wir uns **frühzeitigst**.

Pfeiffer & Co., Langgasse 16.

Walhalla.

Heute Sonntag: 1808

Im Hauptrestaurant:

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Gr. Frühschoppen-Frei-Concert
der Zigeunerkapelle.

Abends ab 8 Uhr:

Gr. Concert
der Zigeunerkapelle.

Im Walhallakeller:

Frei-Concert.

Wiesbadener Männergesang-Verein.

E. V.



Nächste Probe:

Dienstag.

F 367

Achtung!

Heute Sonntag, den 26. Januar:

Große carnavallistische Sitzung
der Gesellschaft

„Rupper-Dutte“



im
Bater Zahn, Röderstraße 3.

Das Comité.

Voranzeige.

Gesellschaft Sidelio.

Kastnacht-Samstag, den 3. Februar,
Abends 8 Uhr:



Großer Maskenball im Römersaal.

Näheres durch die Haupt-
Annoncen.

Der Vorstand.

10-Pfd. präp. Tafelhonig Mk. 4.—
Eimer prap. Tafelhonig Mk. 4.—
Schleuder- und Scheidenhonig zu billigen Preisen.
Altmarkt. Honig-Verk. Dambeck, Altmarkt.

Butter zum Auskochen.

J. Rathgeber,
Neugasse 14.

76

1. Alkoholfreies vegetarisches Restaurant „Zur Gesundheit“

Schillerplatz, Eingang Friedrichstr. 13, 1. Etage.

Kein Trinkzwang.

Kein Trinkzwang.

Unsere hygienisch-vegetarische Reformküche legt auf die Zubereitung der Speisen ein ganz besonderes Gewicht, um sowohl die Nährsalze, wie auch die Eiweißstoffe der einzelnen Gerichte vollwertig zu erhalten. Wir bitten alle Freunde einer gesunden Lebensweise, sich von dem Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit der Speisen zu überzeugen.

Trauer.

Große Auswahl in fert.
Trauer-Hüten zu soliden
Preisen. 1297

B. Kobbé,

Wellstr. 20.

Journal-Lesezirkel

24 Deutsche Zeitschriften.
Vierteljährlich von Mk. 2.—, jährlich von
Mk. 8.— an.

Carl Pfeil,

Buch- u. Schreibwarenhandlung, 956
4 Al. Burgstraße 4 u. 7 Reichstraße 7.



Reine Waschen-Verleih-
Anstalt befindet sich dieses
Jahr in meiner Wohnung
Grabenstraße 2, Ecke der
Marktstr. Eleg. Herren- und
Damen-Waschen-Costüme, sowie
Dominos in größter Auswahl
billig zu verleihen u. zu verl.
Sachachtungsvoll **Heinrich
Brademann.** 346

PATENTE etc. Patentanwalt SACK-LEIPZIG

Tanzkränzchen.

Heute Sonntag, den 26. d. M., findet im
Concordia-Saal, Stiftstraße 1, von Mittags
4 Uhr ab, unter

Tanzkränzchen

statt, wozu wir Freunde und Gönner freundlichst
einladen.

Hochachtungsvoll

Die Tanzführer des Herrn **Max Kaplan.**
Die Veranstaltung findet bei Bier statt.



Wo gehen wir heute hin?

Zu den Uhrthurm,

Marktstraße 15.

Do giebt's ja Zant und ach ja

Streit,

Do herrscht nor fiets Gemüthlich-

keit!

Es is e Trudel une Lebe,

Doß mer Tag um Nacht bleibt

Hebe!

Nicolaus Hamburger.



Muster franco.

Porzellanfabr. Weiden,

Gebrüder Bauscher, G. m. b. H.

Decorirte Hotel-Geschirre.

Vertreter: **H. Stiller,**

Wiesbaden,

HRFnergasse No. 16.

Einrichtungen. 1183

Rechte Harzer Kanarienvögel billig an
verkauft Herosstr. 34, Hdb. 1 St. **Hoffmann.**



Herren-Anzüge

liefert nach Maß zu staunend
billigen Preisen

Chr. Flechsel,
Jahnstraße 12.

Da ich selbst großes Stoff-
lager unterhalte, weder Laden-
miete noch Zuschneider zu zahlen
habe, bin ich in der Lage, prima
Stoffe, beste Arbeit, billigst zu
liefern. 1310

Reinste Referenzen zur Verfügung.

Confirmanden-Anzüge

liefert nach Maß zu billigen Preisen 1312

Ch. Flechsel, Jahnstraße 12.



Patent-Polster,

D. R.-P. No. 66424 und
69361, ohne Gurte, staubfrei,
billiger Preis.

Ottomane, Taschensopha,
Sessel, Matratzen stets auf
Lager. 988

Dieses Polster ist verwendet bei
den Sitzen der I. u. II. Classe der
Königl. Preuss. Eisenbahn, Salon-
Dampfer des Nordd. Lloyd etc.

Georg Hoffmann,

Tapetirer,
Webergasse 39. 1 St.

Gegr. 1877. Gegr. 1877.

Thüringer Wurst

in feinsten Waare, directer
Verkauf an Private, empfiehlt
Heinrich Walther.
Erfurt, F 128
Schweinefleischerei, Wurstfabrik.
Preisliste grat. u. fr.

Hotel zur Krone, Biebrich a. Rh.

Erlaube mir mein **Café-Restaurant
und Conditorei** in meinem neu erbauten
Glas-Pavillon mit herrlicher Fernsicht, direct am
Rhein, bestens zu empfehlen.

Täglich frischen **Kuchen, Torten,
Gebäck** etc., vorzügl. **Kaffee, Chocolate,
Thee, Cacao** erster Firmen, **reine Weine,
K. offene Biere,** Münchener Spaten und
helles Export direct vom Fass. Restauration zu
jeder Tageszeit nach der Karte.

Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein

H. Müller-Anthes, Besitzer.
Pavillon geheizt.

Wein-Restaurant

Chr. Jacobi,

1 Mauritiusstraße 1.

Heute, als am Vorabend des Ge-
burtstages **Sr. Maj. des Kaisers**, sowie
Montag, am Geburtstage selbst, bringe ich
neben meinen gewohnten, bestbekanntesten Sorten
einigen vorzüglichen

Rauenthaler

(Naturwein)

pr. Gl. 40 Pf.

zum Ausichant.

Ich gestatte mir, meine verehrl. Gäste und
Alle, welche einen guten Tropfen lieben, ergebenst
darauf hinzuweisen.

Chr. Jacobi.

Wartthurm. 1276

Heute Sonntag u. Montag:



Mehlsuppe.

Cognac, Marke Albert Buchholz,

Gewähr für **feinste Qualität**,
vielfach prämiert, zuletzt in **Paris** mit
der **goldenen Medaille**, empfiehlt
in den Preislagen von 1,90 Mk. bis 4,50 Mk.
für 1/2 Flasche

Chr. Keiper,
Webergasse 34.

Kaffee-Brennerei

(mit elektrischem Betriebe)

VON

P. Enders, Wiesbaden,
Michelsberg 32,

empfiehlt als

Specialität:

Naturell geröstete Kaffees

per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—

unter Garantie für vorzüglich entwickeltes
Aroma, tadellosen Brand und absolute Reinheit
des Geschmacks.

Unübertroffen an Qualität ist mein

gebrannter Kaffee

per Pfd. Mk. 1.20.

Große Auswahl in

Roh-Kaffees.

1023

Die modernen Visitenkarten

in schattirter Antiqua

fertigt rasch und billig

die **L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei**

Langgasse 27

* * *

Wiesbaden

* * *

Telephon 2266.

* Elegante Neuheit! *

Grosse internationale
Bekleidungs-Akademie,
 59 Rheinstrasse 59.
 bringt ihre Kurse im Zuschneiden,
 Einrichten, Anprobieren und
 Anfertigen aller
Damen-Garderobe
 in empfehlende Erinnerung.
 Beste Ausbildung. — Billigste Preise.
 Referenzen zu Diensten. 696

Bügel-Kursus
 jederzeit pro Monat 10 Mk. 16777
 Frau Krombach, Faulbrunnenstr. 12, 21.

Esst Alle
Kneipp's Suppen,
 unübertroffen
 nahrhaft, wohlschmeckend, leicht verdaulich,
 vielfach präpariert, ärztlich empfohlen,
 hergestellt aus Pfarrer Seb. Kneipp's
 Kraftsuppenmehl, Erbsenmehl,
 Kräutersuppen, Bohnenmehl,
 Kernsuppen, Linsenmehl,
 Haseremehl, Reisemehl,
 Hasergerichte, Gerstencröten,
 Haserbröden, Kartoffelmehl.

Vorzügliche Kinder-Nahrung:
 Kneipp's Alpenmilchmehl,
 Kneipp's Kraft- u. Nährweizen,
 Kneipp's Haserbröckchen,
 Ulmer Rutschelmehl.

Klosterkräftbrot.
 Alleinverkauf für Wiesbaden nur:
Kneipp-Haus, 59 Rheinstr. 59,
 Inh.: Hrb. Meyer. 684



Durch Autoritäten fest-
 gestellt sind das beste
 und erfolgreichste
 Präservativ für Hals-
 und Lungenleiden, Blutar-
 Schwäche und Kinder die
 nur aus feinst. böhm. Malz
 condensirten
Malzwürzen
 der Vereinsbrauerei Schönbeck & Cie., Paderborn.
 Drogerie Apoth. Otto Siebert,
 Markt. 17717

Durch Sterbef. u. Aufg. t. b.
 Restauration i. einige 1000 Gld.
 (Preis. 3/4, 4, 5 bis 60 Mk. pro 100), circa
 40 Fl. Cognac, 30 Fl. Rotw., Rum,
 Brac, Champagner, sonstige Riquiere zu
 und unter d. Einfl. zu verkaufen. Außerdem
 2 vollk. Betten, 2 Wascht., Nachttisch,
 Sessel, Stühle, Gläser, gef. Gerrenkleider,
 sowie sonst Verschiedenes. Näh. im Tagbl.-
 Verlag. 1904

Wer Husten hat
 verschleimt oder heiser ist,
 benutze nur die unübertroffen an
 den besten Stoffen hergestellten
Musche's
Malz-Zwiebel-Bonbon
 die als ein Radikalmittel ärztlich
 warm empfohlen worden.
 Packet à 25 u. 50 Pfg. nur bei
 Verkaufsstellen: 18103
 Chr. Tauber, Kirchgasse 6.
 Heier, Kneipp, Goldgasse.

Russischen
Astrachan = Caviar,
 grobes Korn und mild,
 offen u. in Originalboxen à 1/4, 1/2 u. 1 Pfd.,
 per Pfd. 8 und 12 Mark. 964

Aug. Korthauer,
 Delicatessen,
 Kerostraße 26. Telephon 707

Verkäufe

Fremden-Pension 1. R., in bester Lage,
 4 Z., neues Haus, 1a Mobiliar, für 17 Wille zu
 verl. Off. u. T. 4. 766 a. d. Tagbl.-Verl. 662

Mekgerei mit Inventar
 at Umstände halber zu verkaufen. Offerten unter
 E. E. 102 an den Tagbl.-Verlag. 636

Speccerei-Geschäft
 in la Lage, incl. Inventar, zu verkaufen. Offerten
 unter A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.

Sichere Existenz.
 In Limburg a. R. ist ein Kaffee-Spezial-
 geschäft mit tägl. Einnahme von 30-50 Mk. für
 1000 sofort zu verkaufen. Offerten u. A. D. 21
 10114, Limburg a. Rahn.

Junger irischer Zetter, sehr schönes Gegen-
 stand, groß, langhaarig, rotbraun, vollkommen
 tuberkulin, als Begleitband billig zu verkaufen.
 Pension International, Raungerstraße 8.

Arigshund, große Rasse, prämiert, billig
 an verkaufen Saalstraße 16. 1188

Ein schöner, junger, enal, schwarzer Buischer-
 hund bill. zu verk. Friedrichstraße 30, 3 links.

Eine deutsche Dogge, 2 Jahre alt, billig zu
 verkaufen. Näh. Dogheimerstraße 67.

Junger Ipr. Papagei m. Käfig billig
 zu verkaufen Philippsbergstraße 8, 2 r.

S. Koller, g. Juchtdähne u. Weibchen,
 zu verkaufen Friedrichstraße 45. **Theis.**

Daraer Koller bill. zu verk. Adlerstr. 16a, P.

Garger Kanarienhähne besten prämierten
 Stammes, auch gute goldgelbe Juchtdweibchen zu
 verkaufen Frankfurterstraße 24, P. r. 971

S. Koller à 7 Mk. a. v. Schachtstr. 5, Abd. 2

Kan.-Juchtw., pr. St. zu vl. Schula, 1, 2 l.

Kanarien-Hohlröster an vl. Weillstraße 2.

Tümmelertauben.
 Schwarze und gelbe Värchen-Tümmel
 (Weißschläg) billig zu verkaufen Tammstr. 24, P.

Betten u. Bettwaren
 kaufen Sie jetzt in dem
Saison-Ausverkauf
 von
Guggenheim & Marx,
 am Schloßplatz,
 enorm billig. „Deckbetten“, gut gefüllt,
 12, 9, „Rissen“, gut gefüllt, 12, 1, 80,
 „Sprungrahmen“ 12, 20, „Seegras-
 Matratzen“, 3-teil., mit Keil 12, 17, 50,
 „Bettstellen“ u. 12 an, „Strommatten“
 12, 5, „Fiber-Betttücher“ von 12, 1 an,
 „Bett-Collern“ in Baumwolle u. 12, 1, 50 an,
 in Wolle 12, 6, „Federn“ 12, 60, 90,
 1, 20, 1, 50, 2, „Beise Halb-Damen“ 12, 2,
 2, 50 und 12, 3, „Bett-Vordränge u. Feder-
 leinen“ in einfacher und doppelter Breite
 per Meter von 50 Pf. an, „Bett-Bezüge“,
 Weißer Damast, Rother Damast,
 Bettzeug, Satin Augusta u. c. c. per
 Meter von 20 Pf. an.
 P. S. Alle Bettwaren lassen wir unsern
 Kunden umsonst nähen. 211

Gute d.-Anzüge und Winter-Heberzieher
 Dogheimerstr. 42, 1. 18618

Sehr gut. Frack für diel. Perion z. verk. o.
 verl., desgl. 1 Jacket u. Weste (dunkel, al. F.) zu
 verkaufen Gr. Burastraße 8 bei **Böcker.**

Sehr b. zu vl. l. 1 gr. Covert coat-Kleid, 1 u.
 Tuchrod. Sammtbl. u. sonst. Röde u. Blousen u.
 Ro? i. d. Tagbl.-Verl. Ju Ibr. b. 12 H. B. 1265

W. c. D.-Abm. 5 Mk. Schwalbacherstr. 34, 2 l.

Damen- u. Kinder-Kleider, Blousen, Jacket,
 Gave u. bill. zu verk. Grobenstr. 9, 1 r. 17721

Kleg. Masken-Anzug (lex Heinze),
 Preis., bill. zu verk. Näh. Frankenstr. 17, 3 l.

Villas-Domino u. Villas-Gisaffierin bill.
 zu verk. Luifenstraße 12, 1 links. 345

Elegante Dominos billig zu verkaufen
 Kirchstraße 10, 2. 1091

Kleg. Damen-Maskenanzug (einmal getr.)
 für 15 Mk. zu verk. Schilgenhofstraße 2, 1.

Zwei achte Schw. Spinnfäden mit Schilb-
 wattergeflecht u. 2 Capes (schw. Blüsch und br. Tuch)
 billig, ein gut sprechender Papagei, sehr zahm, für
 120 Mk. mit Pauer zu verk. Tammstr. 51/53, 1 r.

Schöner Teppich, neu, preiswerth
 zu verkaufen. Ansehen Morgens von 10 bis
 12 Uhr Kaiser-Friedrich-Ring 8, Part.

Große alte gute Bildbilder sind
 zu verkaufen, von 11-1 Uhr
 anzusehen, Adlerstraße 17.

17 Bände **Kerner's Converi.-Bex.,** ganz
 neu, bill. zu vl. St. Burastr. 6, J. Schmitt. 1075

Geweibe,
 prachtvolle Exemplare, darunter ostind. u. virgin.,
 außerdem 12 St. Rehgehörne billig zu verk.
 Näheres Adlerstraße 21, 1 rechts.

Eine r. neue Remington-Schreibmaschine
 preiswürdig abzugeben. Ansehen 2-3 Uhr
 Nachmittags Drantenstraße 43, 1 r. 1112

Vorzügliches Tafelclavier billig abzugeben
Siebrich, Rothhausstraße 11. F 160

Eine gute s.-Weige mit Kästen zu verk.
 Wo? laut der Tagbl.-Verlag. 1149

Gelegenheitskauf. 3 Rugh.-Betten
 Naarm. u. Keil, zul. 12, 195, 1 Waschtiseltisch 70,
 1 2-th. Kameltischchen 62, 1 3-th. dito
 75, 1 Rugh.-Verticow 48, 1 Trilmrau, ca.
 3 m hoch, mit Facettaltes, 12, 52, 1 Rugh.-Büffel
 145, 2 Delgemälde 12, 25, u. c. Die
 Sachen waren ca. 3 Wochen im Gebrauch,
 daher der billige Preis.
Ph. Seibel, Bleichstraße 24.

Gut gearbeitete Möbel, meist Handarbeit, wegen
 Erparnis d. hob. Ladenmiete sehr bill. zu vl.: vollk.
 Betten (pol. u. lacl.) 50-150 Mk., Bettst. (pol. u.
 lacl.) 17-50 Mk., Kleiderkränke (1- u. 2-thür.)
 21-50 Mk., Verticow (pol.) 34 bis 60 Mk., Kom.
 (pol.) 26-35 Mk., Küchenkränke 28-38 Mk.,
 Sprung. 18-25 Mk., Matratzen in Seegras, Wolle,
 Afric u. Haar 10-50 Mk., Deckbetten 12-30 Mk.,
 Sophas u. Ausgustische (pol.) 15-25 Mk., Sophas,
 Divans und Ottomane 25-70 Mk., Küchen- und
 Zimmerische 6-11 Mk., alle Sorten Stühle,
 Spiegel, Waschkommoden, Nachttische, Küchenbretter
 u. i. w. Eigene Werkstat. Frankfurterstraße 19.

G. Bett, best. aus Bettst., Spr.-M., 3-th. Matr.,
 Keil 30, 2 Kinder-B. 11 u. 15, 1 Küchen-Schr. 12,
 Anrichte 7, Rüdentlich 5, 2 Stühle à 2, 20, 11.
 Ganape 25, Ottom. 26, 1 B.-Sessel 10, pr. Rugh.-
 Matr. 33 Mk., Verticow mit Spiegel-Auslag. und
 Sonstiges billig zu verkaufen Näherberg 16, Part.

Ein gut erb. 2-th. Bett billig zu
 verkaufen. Näh. Friedrichstraße 6, 6th. 1.

Zwei schöne ungh.-pol. Bettstellen
 mit Sprungrahmen und 3-teil. Matratzen zu ver-
 kaufen Karlstraße 4, Part.

Für Brautleute!
 Möbel u. Betten sehr billig zu verk., als:
 Kleiderchr. 20 Mk., Küchenchr. 28-36 Mk.,
 Waschtisch und Kommoden 18-28 Mk., Betten
 45-100 Mk., Sopha- u. Rüdentlich 7-24 Mk.,
 Sophas u. Ottomane 28-55 Mk., Verticow von
 32-65 Mk., Küchenchr. 8 Mk., Stühle sehr billig.
Gebr. König, Poststr. 8, 6th.

Möbel und Betten,
 Rugh.- u. Seegrasmattagen, Deckbetten u. Kissen,
 Tische u. Stühle, lacl. u. pol. Bettstellen, Wascht.
 Kleiderchr., Verticow, Kommoden, Spiegel, sämtl.
 Volkermöbel sind billigst geg. baar u. Ratenszahlung
 zu verkaufen. Auch werden alle Tapetierarbeiten
 gut besorgt. 16514
Anton Leicher Wwe., Adelheidsstr. 46.

Karlstraße 28, 1. fast neue Sprungfedern-
 matratze und Rugh.-Bettstellen zu ver-
 kaufen. Händler verboten.

Taschendivan u. zwei Sessel
 (neu), gute Arbeit, billig zu ver-
 kaufen Zahnstraße 5, Part. 17240

Sa. Ganape bill. zu verk. Weillstr. 11, P.
 Eine olive Rugh.-Garnitur, Sopha u. 4 Sessel,
 Teppiche, eich. Büffel u. Stuhl, gep. Sessel, Spiegel,
 Figuren, Bilder, Uhren, Wascht. u. Nachttisch, zwei
 Betten, ungh.-pol. m. Sprungr. u. Matr., Feder-
 betten u. c. zu verkaufen Marktstraße 12, 2 rechts.

Wegen Geschäftsveränderung
 werden mehrere Kameltischen u. Moquette-
 Divans billig abzugeben Karlstraße 5.

D.-grüne Wäldgarnitur in Rugh. 160 Mk.,
 Rugh.-Tisch 15 Mk., gr. Waschtisch und Bod.
 10 Mk., gr. Kupferkessel 13 Mk., Kleiderchränke
 4 Mk., Giehrant 40 Mk., Formmöbel 35 Mk.,
 Anzuehen 1/10-1/11 Uhr und 1/3-6 Uhr
 Adolfsallee 41, 1.

N. schönes Kameltischchen-Sopha, Rugs-Sopha,
 Damast-Ganape, Chaiselongue, Alles neu, bill.
 Näherberg 9 bei **Häberdt.** 17969

Ein hübscher ungh.-polierter
Schreibpult
 mit aller Bequemlichkeit ist billig zu verkaufen.
Ferd. Müller, Langgasse 9.

Zu verkaufen Umzugs halber
 ein Radagoni-
 Secretair, 1 Nähmaschine, 1 Bettstelle mit Sprung-
 federbetten, 1 Hängelampe, 1 H. Schrank,
 Stühle u. i. w. Dombachstr. 12, 6th. Part.

Antif.
 Ein Bibliothekschrank mit Truhe ist billig zu
 verkaufen. **Ferd. Müller, Langgasse 9.**

**Spiegelchr. 70, Kleider- u. Küchen-
 chr. 15, Verticow 42, Sopha 14, Secretair
 42, Serrn- u. Damenschreibt. 34, Gasofen,
 Kasser, Salontisch und u. Vieles billig
 Hermannstraße 12, 1. 674**

Gelegenheitskauf.
 Große schöne Weikzeug- oder Kleiderchränke,
 Brandkränke, 11 2-th. Kleiderchränke, 2 verstellbare
 Kleiderchränke, dito Keale, ein 3 Meter breites
 schönes Rugh.-Real, sehr praktisch, zum Ausein-
 andernehmen, mit verstellbaren Brettern, Schreib-
 tische, 1 Strandbord, Kommoden, großer Spiegel,
 einfache spanische Wand, gute Nähmaschine, Chaisie-
 longue, Spieltische, Rubicessel versch. Art, u. dgl. m.

Goldgasse 12.
 Kleiderchrant, zweithürig, gut erhalten, zu
 verkaufen Vertramstraße 4, 2 r. 1248

Umzugs halber einige Möbel, Kommode, Tisch,
 Spiegel u. c. abzugeben Adelheidsstraße 50, 2.

Hochel.. sauber gearbeitete **Küchen-
 Einrichtung,** Anstrich nach Wunsch, bill.
 zu verkaufen Herberstraße 33, P. 1187

Zu verkaufen.
 Eine schöne **Ladeneinrichtung,** besteh. aus
 einem großen Ladenchrant mit Schiebthüren, oben
 Glas, 1 großes Real mit Unterlag u. dazu passende
 Theke, einzelne Ladendbelen, groß u. klein, 1 Nickel-
 Erkergehüll mit Glasplatten und 3 Delapparate
 ist billig zu verkaufen.
Ferd. Müller, Langgasse 9.

Zu Otern Ladeneinrichtung, ganz od.
 einzeln, eiserne Firmenchild sofort zu verkaufen.
 Näh. im Tagbl.-Verlag. 462

**Elegante Laden-Schauenster-
 Einrichtung,**
 fast neu, passend für Coiffeure, Parfümerie und
 Leberwaren u. c., ganz oder getheilt zu verkaufen.
 Täglich anzusehen bei
Geschw. König, Webergasse 23, P.

Zwei aehr. Stauderter z. vl. Kirchg. 9, Schubl.

Zu verkaufen wegen Umzug
 eine Anzahl elektrischer Unterhaltungsgegen-
 stände, 2 kleine Elektromotoren, 6 Leuchtlamp-
 Elemente, 2 Accumulatoren mit 2 und 3 Zellen,
 ferner eine kleine Buchdruckerpresse und Dampf-
 maschinen für Knaben. Philippsbergstr. 13, 1274

Neue Nähmaschine mit 6-jähr. Garantie sehr
 sehr billig zu verkaufen Niehlstraße 5, 2 r. 1263

Stereotypie!
 Einen Giehofen mit Schmelzriegel, Dunst-
 haube und Trockenpresse und eine einzelne
 Trockenpresse hat billig abzugeben die
L. Schellenberg'sche Holzbuchdruckerei,
 Wiesbaden.

Zwei Brecks, 2 Federrollen, ein Gld zu
 verkaufen Belenstraße 6. 1909

Kaffin. H. gebr. Breat (Naber
 und Reiten neu), Lattenbaum-
 Körbe, 2 eiserne Jagdschreite, 1 Senke, 2 Drech-
 regel, gebr. Schrotreiter, ar. lacl. Ofenrohr,
 Grabgabel, Rechen, Baden u. bill. zu verkaufen
Goethestraße 21, Bartenre.

Eine Federrolle u. ein doppeltf. Wagen
 zu verkaufen Weillstraße 16.

Eine gut erb. Federrolle, 18-20 Ctr. Trag-
 kraft, bill. zu vl. Schlachthausstr. 13, Flakhenb.-H.

Eine leichte Federrolle und eine wasserdicke
 Decke zu verkaufen. 1811
Gärtnerlei Vopel, Waldstraße.

Für Fuhrwerks-Besitzer!
 Zwei Federrollen, 25 u. 70 Centner Trage-
 kraft, sind billig zu verkaufen. Sei. Anfragen sind
 zu richten u. A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag.

Eine neue Federrolle zu v. Zeinstraße 25. 1106

Eine neue Federrolle, b. 30 Ctr. Tragkraft,
 zu verkaufen Weillstraße 12. 16764

Federrolle (Natur) an vl. Poststr. 13. 708

Kohlenrolle mit neuer Prütlche und
 Patentachsen f. 200 Mk.
 zu verkaufen Schachtstraße 5.

Gut erb. Sportw. (Gummiräder) zu verk.
 Däferstraße 17, 6th. 1.

Zu verkaufen ein **Kranenfahrstuhl.**
Ferd. Müller, Langgasse 9.

Ein guter **Stokfarren** zu verkaufen.
Ferd. Müller, Langgasse 9.

Prima **Herren-Rad** zu verkaufen, Bodentag
 von 2-5 Uhr, Bismarckring 34, 1 r.

Günstige Gelegenheit!
Reifenloses Columbia-Herrenrad,
 nur f. w. gef., zum Preise von 150.- Mk.
 habe im Auftrag zu verkaufen. 1282
Fr. Becker, Mechaniker, Poststr. 2.

Geschäfts-Dreirad
 preiswerth zu verkaufen Langgasse 33. 986

Sämtliches, in tadellosem Zu-
 stand befindliches
Werkzeug
 einer kleineren Schlosserwerkstätte
 (Spezialität Wagenbau) wegen Todes-
 fall billig, mäßlich im Ganzen,
 eventuell auch getheilt, sofort abzu-
 geben. Näh. bei **Wilh. Deuser,**
 Vertramstraße 8.

Petr. Kerp. Kasser, Bronze,
 Kryst.-Prism., 12, 20, schw.
 Heberg., 11. Kasser, 12, 18, eleg. schw. Smo-
 king-Ring, Seidenf., 12, 22, versch. Damenkl.
 Dogheimerstraße 30a, 2 r.

Gardinen-Spannrahmen billig
 zu verkaufen, werden auch angefertigt Dogheim-
 erstraße 44, 6th. 1 St. l. 1076

Zwei gr. Waschtischen zu vl. Friedrichstr. 18, 2

Auf Abbruch
 verkauft wird das Haus Emserstraße 29.
 Näheres dabeilbst zwischen 2 u. 4 Uhr.

Zu verkaufen ein Gartenhäuschen,
 Regal, zwei vermilchte Erkergehülle, zwei Stauder-
 erker, Dajelst Lagerraum (60 qm) zu vermieten.
 Näh. Schlachthausstraße 33. **Bros.**

Erkergehülle, 1,05-2,38, mit
 Rahmen, Stauderker und
 Kolladen zu verkaufen Karlstraße 14. 1944

Drei Thore mit Oberlicht, 3,98 hoch u. 2,87
 breit, wegen Bau-Veränderung preiswerth zu ver-
 kaufen Adelheidsstraße 31, Part.

Kaufgesuche
 Ein **Wagnergeschäft** zu kaufen gesucht.
 Offerten unter T. C. 62 an den Tagbl.-Verlag.

Antiquariat in Frank-
J. St. Goar, furt a. M., kauft bessere
 antiquarische Werke. (2R.-No. 647) F 17

Joseph Wagner, Antiquar.
 Grabenstrasse 32,
 kauft Antiquitäten aller Art.

Joseph Wagner, Antiquar.
 Grabenstrasse 32,
 kauft alte Zinnsachen.

Joseph Wagner, Antiquar.
 Grabenstrasse 32,
 kauft alte Bücher, Bibliotheken und
 Kupferstiche.

Frau Sandel, Goldg. 10,
 kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider,
 Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten,
 Pfandscheine, Gold, Silber u. c. u. zahlt aut.
 Auf Bestell. komme in's Haus. 1214

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r.,
 kauft getr. Herren- und Damen-Kleider,
 Militär-Effekten, Möbel aller Art, ganze
 Wohnungs-Einrichtungen, Radlässe, Gold-
 und Silbersachen u. i. w. Auf Bestellung
 f. in's Haus. 1025

N. Schiller, Webergasse 14,
 kauft getr. Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe
 u. Möbel. Ver Postkarte komme pünktlich in Haus.

Ankauf.
 Kaufe Möbel aller Art, einzelne Stücke, sow.
 ganze Wohnungs-Einrichtungen ges. sofortige Kasse.
Ferd. Müller, Wöbelhandlung,
 Langgasse 9.

Möbel aller Art, einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Kuchensch., Waarenlager etc. laufe ich stets bei sofortiger Barzahlung.

A. Reinemer, Albrechtstraße 46.

Ein gut erb. Geldschrank zu kaufen gesucht. Off. n. H. F. 120 a. d. Tagbl.-Verlag. 1278

Raffenschrank

zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter L. D. 627 im Tagbl.-Verlag abzug. 896

Zur Einrichtung von Comptoir und Lagerräumen lade ich Regale, 2 Bulte und großen Packisch (event. Böde mit übergelegter Platte) zu kaufen. 1303

Heinrich Stadt, Buchhandlung, Bahnhofstraße 6.

Anf. v. alt. Eisen, Fl., Kupf., Zump. u. Met. Bei H. Def. L. in's Haus. Sch. Still, Steing. 7

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Immobilien-Ku- und Verkauf

ermittelt Wohnungsnachweis-Bureau Lion & Co., Schillerplatz 1.

Villa Dambachthal 43, mit 12-15 Zimmern feiner Ausstattung, nahe dem Balde, 102 Ruthen Garten, für eine oder zwei Familien einger., zu verl. oder zu verm. Näh. daselbst Part. 16788

„Villa Hilda“

Bierstadter Höhe 2

mit schönem Garten, herrlicher Aussicht, mit 7 Zimmern, 1 Erkerzimmer, Kammer, Balkon und Veranda, schön und nahe gelegen, 8 Minuten von der elektr. Bahn, 6 Min. vom Kurpark, unter günstigen Bedingungen für 30,000 Mk. fest zu verkaufen. Näheres Max Hartmann, Bauunternehmer, Dambachthal 43. 16950

Schönes Stagenhaus, 2- und 3-Zimmerwohn., mit Thorfahrt und schönem Hof, sehr geeignet für Flaschenbier, Kohlen-, auch für jedes andere Geschäft, Franz, halber zu verkaufen. Näheres bei Frau Link, Schulberg 11, 1. recht. 1295

Schöne Villa,

Rainzerstraße, der Neuzeit entsprechend, 10 Zimmer u. reichl. Zubehör, wea. Abreise preiswürdig, zu verl. Näh. d. Alleinbeauftragt. Otto Engel, Adolfsstr. 3. 946

Neue Villa.

Die mit allen modernen Bequemlichkeiten ausgestattete, neu erbaute Villa Moritzstraße 76, enth. 6 herrlich. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontspitze, 8 Mansarden, Bad u. i. w., ist zu verkaufen. Diefelbe ist sehr elegant und solide aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einen feinen Privatbau entsprechend innere Einrichtung. Sie würde sich besonders für eine vornehme kleinere Familie oder einzelne Persönlichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht, eignen. Näh. Baubüro Gmterstraße 2. 885

Eine der elegantesten Villenbesitzungen

ist sofort zu verkaufen. Näh. 828 Baubüro Saalgasse 1.

Ein neues mit all. Comf. ausgest. Haus in sehr guter Lage, worin eine vorzügl. Pension betrieben wird, ist mit und ohne Inventar zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 751

Ein neues Echaus, f. Bäckerei eingerichtet, m. allem Comf. ausgest., m. groß. Ueberdachsung f. 140,000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 752

Ein herrsch. Villa m. groß. Garten, Nähe der Sonnenbergerstr., ist f. 120,000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 753

Einfacher, eine Villa m. schönem Vor- und Hintergart., für 64,000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 754

Ein neues, m. allem Comf. ausgest. Echaus, für Regenerie eingerichtet, f. 150,000 Mk. zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 755

Ein sehr schönes neues m. all. Comf. ausgest. Haus m. 2 und 3-Zimmerwohnungen f. 78,000 Mk., sowie versch. rentabl. gr. Häuser m. Werkst. u. Lagerräumen zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 757

Ein schöner eingezäunter Garten, gute Lage, m. d. versch. Obstsorten, Hochstämme, Pyramiden u. Spalierobst, sowie versch. Sorten Beerensträucher angelegt, auch als Speculations-Object zu gebrauchen, preiswerth zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 758

Ein Acker (Baumstück) im Belgricht, direct am feinen Wege gelegen, ist preiswerth zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 759

Ein H. Landhaus zum Alleinbew., mit schönem Garten, Bezugs halber zu verl. d. J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 1004

Ein neues, sehr rentables schönes Haus mit 2-3-Zim.-Wohn., Bad, Ball. u. i. w. ist für den feinen Preis v. 84,000 Mk. zu verl. durch J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53. 1005

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 887

Villa

Lessingstraße 9,

in modernster Ausföhrung, zu verkaufen. Näh. bei Wiederspahn, Schlichterstraße 10. 908

Herrschaftl. Villa, la Lage,

nahe Bahnhof, herrliche Fernsicht, zum Alleinbewohnen. Z. Z. noch vermietet für 4500 Mk. — Wegen Ankauf eines industr. Unternehmens ganz billig abzutreten für 26,500 Mk. Off. von Selbststref. unter W. J. 747 an den Tagbl.-Verlag. 192

Für Wirthe. — Sichere Existenz.

Schön. Anwesen in H. Ort am Rhein, vorzügl. Lage, mit Gartenwirthsch., gr. Saalbau, Kegelbahn etc., dazu große Kellerien für 300 St. Wein, gr. Garten mit Obstplant. (beste prämierte Sorten) u. ausged. Beerenweingesh., sehr preisw. zu verl. Anz. 15-20,000 Mk. 764

O. Engel, Adolfsstraße 3.

Schönes Haus in guter Lage, mit großem Raum (37 Ruthen), für ardueres Geschäft geeignet, sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Dogheimerstraße 20, Part. 829

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrreichst. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. Architekt Reitscher, Saalgasse 1. 829

Zu Pensionszwecken

geeignete Villa, 22 Zimmer, mit Garten, Nähe Wilhelmstraße, Bezugs halber unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter L. 780 an den Tagbl.-Verlag.

Kleiner. Haus

(Adolfsallee) zu verkaufen, wegen gutes besseres Rentenhause u. kann Barzahlung in belieb. Höhe geleistet werden. Otto Engel, Adolfsstr. 3. 767

Landhaus

(Höhenlage, Sonnenseite) mit sehr großem Garten, ca. 118 Ruthen (2 große Pappelbäume), ganz nahe am Centrum der Stadt, Erthheilung halber zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 884

Stagenhaus mit neu eingerichteter Bäckerei sehr preisw. zu verl. Gute Lage. Näh. Dogheimerstr. 20. F. G. Geschäftshaus, Stadtk., rentabl., soll gen. kleinere Bestimmung u. Garten, in der Umordnung verkauft werden. Otto Engel, Adolfsstraße 3. 947

Landhaus, gesunde schöne Lage, im hier v. Sonnenberg, nahe der Straßenbahn, 7 Wohnräume, Küche, Waschküche u. großer mit Obst und Wein bestanzter Garten preiswerth zu verkaufen. Näheres Dogheimerstraße 20.

Hochrent. Stagenhaus, Stadtmitt., beste bürgerl. Lage, in H. Garten, ohne Hintergebäude. Billig aber stets vermietet. Hypotheken geregelt, Bezugs halber außerordentlich preiswerth abzugeben. Rieche Nr. 7100. Fester Preis Mk. 123,000. Nettoüberschuss nach Abzug aller Unkosten, Instandhaltung, Steuern u. Verzinsung des ganzen Verkaufspreises Mk. 15000. Off. v. Selbststref. unter C. H. 751 an den Tagbl.-Verlag. 193

Eine herrschaftliche Villa in modernem Ausbau, mit 12 Zimmern, elektr. Beleuchtungsanlage etc., zugehörigem Stallgebäude und schönem alten Garten (70 □ Ruth.) in vornehmer Lage der vorderen Sonnenbergerstr. belegen ungewöhnlich preiswerth zu verkaufen. Geil. Anfragen erb. Rheinstr. 44, 1, Paudür. 14507

Villa

in schöner Lage, mit Pension einger., zu verl. Anz. 15-20,000 Mk. O. Engel, Adolfsstr. 3. 766

Schöne Villa Bierstadter Höhe 12 mit 10 großen eleganten Zimmern, 4 Frontzimmern, Küche, 2 Kol. Bad, Speisek., u. Volkst. und schöner Garten, zu dem bill. Preise von 48,000 Mk. zu verkaufen oder zu vermieten. Für Täglichpensionat sehr geeignet. Bescheid daselbst. 914

Die hochherrschaftliche neuerbaute Villa Albrandstr. 2, Gde. Gutsb. Freitagstr., in vornehmer Lage, mit prachtvoller Fernsicht, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Geil. Anfragen erbeten Baubüro Rheinstraße 44 oder Adelsheidstraße 85, Part. 17988

Obstgarten, eingezäunt, Anbaum., 120 Ruth. per A. zu verkaufen. Offerten unter C. D. V. 487 an den Tagbl.-Verlag. 963

Herrschaftl. Haus in Frankfurt a. M., neu erbaut, mit Vor- und Hintergarten, bestehend aus 5-Zimmerwohnungen mit Balkon, Bad und reichl. Zubehör, sowie großer Etagen-Magazinbau, für jedes Engros-Geschäft passend, weil auch Einfahrt vorhanden (das Haus, worin Alles vermietet, liegt in feinst. Lage), preiswerth zu verkaufen, auch zu vertauschen gegen hiesiges oder auswärtsiges schuldensfreies Bau-Terrain, auch prima 2. Hypothek etc. nehme als Zahlung entgegen. Näh. in Wiesbaden bei Georg Ackermann, Poststraße 1. 17981

Villa z. Alleinbewohnen

in unmittelbarer Nähe d. Wilhelmstr. u. d. Bahnhöfe, in grossem werthvollen Garten, sofort dir. v. Besitzer Wegzugs h. ganz billig abzutreten. Seltene Gelegenheit, ein schönes Besitztum preisw. zu erwerben. Jetziger Miethwerth 5500 Mk. Kann auch durch ev. Anbau eines Wintergartens noch sehr verschönert werden. Fester Uebernahmepreis 86,500 Mk. Off. v. Selbststref. u. A. H. 749 an den Tagbl.-Verlag. 191

Stagenhaus mit Garten, nahe Krieger-Denkmal, rentirt e. 6-Zim.-Wohnung, zu verl. Agentur J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Villa, Nerothal, 9 Zimmer, Bad etc., modern ausgestattet, Fernsicht, f. 80,000 Mk. z. vl. u. gleich beziehbar. J. Dollhopf, Dambachthal 5

Zwei Pension-Villen, nächst Kurhaus, 17 3 u. 9 Zimmer mit reichl. Nebenräumen, Garten, zu verl. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Villa in gediehnester u. vornehmer Lage, gr. Garten u. Stallung, zu verkaufen. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Schöne neue Villa, vornehmer Lage, 14 3. Bad, Centr.-Ordnung, elektr. Licht, Garl., zu vl. Agentur J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Al. Villa im vorderen Dambachthal zu verkaufen oder zu verm. Offerten unter H. M. 794 an den Tagbl.-Verlag. 1268

Ein neues 4-Stagenhaus, je 4 Zimmer und Bad, Balkon und Zubehör in der Etage, und eine schöne Werkstätte für Tapezierer, Maler etc., ist schwerer Krankheit wegen sofort für 69,000 Mk. zu verkaufen. Anzahlung 5- bis 6000 Mk. oder mehr. Das Haus liegt im Bestendiertel, Lage ist 75,000 Mk. Nur Selbstkäufer erhalten Antwort. Off. u. N. F. 123 an den Tagbl.-Verlag. 1285

Haus mit Stallung, Remise (neu erbaut) bequäm. Bedina. z. vl. Näh. Geisbergstr. 28. 1281

Kleines Haus in gutem Zustande, frequente Lage, mit Werkstätte und großem Lader, ist für den feinen Preis von 50,000 Mk., bei 3-10,000 Mk. Anzahl., anderem Unternehmen halber sofort zu verkaufen. Näh. A. H. Dörner, Friedrichstraße 36.

Günstige Capitalanlage. Hochherrschaftl. neues Haus, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, 4- u. 5-Zimmerwohnungen in der Etage, kein Hinterh., kein Laden, mit über 3100 Mt. Mietheinnahme, ist bei 6-8000 Mt. Anzahlung sofort vom Erbauer zu verkaufen. Geil. Off. unter R. E. 104 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen. Abeggstraße 7, Leberberg, 2 Min. v. Kurpark, 4 Min. v. Kurhaus, mit herrl. Fernsicht, meine von mir neu aufs Beste gebaute Villa für eine oder zwei Familien, 16 Zim., Mani., Speisek., Garten, elektr. u. Gasleitungen. Schlüssel und Näheres Abeggstraße 1.

Geschäftshaus im Mittelpunkt der Stadt, für Schlosser, Schreiner, sowie jedes andere Geschäft geeignet (3000 Mt. Ueberdachsung), billig zu verkaufen. 1278

M. Linz, Mauerstraße 12, 2 St. r. Haus mit Bäckerei, astronomisches Geschäft in bester Lage, Umstände halber billig zu verl. M. Linz, Mauerstraße 12, 2 St. r. 1279

Haus, solid gut gebaut, mit Hofraum, Scheune, Stall, großem Bleichplatz an liegendem Wasser, für Bäckerei und Fuhrwerk und jedes Geschäft geeignet, billig zu verkaufen. 1271

M. Linz, Mauerstraße 12, 2 St. r. Ein Frankfurter Herr will nach hier verziehen und sein Frankfurter Object auf eine Villa, ev. mit Stall oder Wag dafür, oder anderes Object tauschen. Offerten an 1154 Imand, Außenplatz 1.

Viehdia, Schöne Aussicht 12, neue Villa für 25,000 zu verl. oder zu verm. 1008

Die Dekan Giese'sche Villa in Bad Schwalbach ist zu verkaufen. Sehr geeignet für 679 Sommer-Residenz. J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Für Damen oder junge Eheleute! Ein seit 22 J. best. Bus-, Wode- u. Weißwaaren-Geschäft in einem verkehr. Städtchen a. Rhein ist wegen Heirat der Befiglerin sofort unter günstigen Beding. zu verkaufen. Offerten unter J. F. 119 an den Tagbl.-Verlag.

Für Bäcker, Conditior spec. geeig., schön. rent. Haus, nahe Adolfsallee, preisw. zu verl. Otto Engel, Adolfsstr. 3. 948

Zwei gr. Bauplätze f. Villenviertel zu verl. oder auf gutes Object zu vertauschen. Offerten unter H. J. 736 an den Tagbl.-Verlag. 54

Echaus in Frankfurt a. M., neu erbaut, Prachtbau in Sandstein, worin seit 4 Jahren im Part. Birtshofsbetriebes wird, je Etage doppelt drei Zimmerwohnungen nebst Laden, Thorfahrt mit Garten, Alles vermietet, z. B. circa Mk. 2000 Ueberdachsung, preiswerth zu verkaufen, auch zu vertauschen gegen hiesiges oder auswärtsiges schuldensfreies Baugterrain, auch pr. 2. Hypothek etc. nehme als Zahlung entgegen. Näh. in Wiesbaden bei Georg Ackermann, Poststraße 1. 17980

Wiesbaden. Villen-Bauplätze

an der Frankfurter-, Lessing- und Martinstraße, von den jetzigen Bahnhöfen und von dem künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mt., vom Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt, zu verkaufen. 12065

Wiederspahn, Wiesbaden, Schlichterstraße 10.

25 Villenbauplätze

(direct a. Walde gelegen) billig zu verkaufen. 18068

H. Reifner, Seerobenstraße 27.

Bau-Plätze, Solmsstr., 112 Ruth. zu verkaufen. Auskunft im Bureau, Wilhelmstraße 54. 16709

Villenbauplätze, verschied. Größe, zu verkaufen. Näh. Walfmühlstr. 19, 1 r. 16708

Bauplätze

im südlichen Stadttheil, arrondirt in verschiedener Größe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen. Näh. Schiersteinstrasse 3. 1270

Selten romantisch gelegenes Baugterrain

für 7 Villen à 50 Ruthen, per Ruthe zu Mk. 300, zu verkaufen. Offerten u. P. J. 741 an den Tagbl.-Verlag. 176

Bauplatz

am Ziechen-Ring (fertige Straße) für 5- und 4-Zimmerhaus ohne Anbau unter günst. Bedingungen zu verl. Näh. 16582

Baubureau Hildner, Dogheimerstraße 41.

Speculations- (Bau-) Grundstück

in guter Lage preisw. zu verl. Geil. Off. u. N. L. 782 an d. Tagbl.-Verl. 915

50 Ruthen gut angelegter Gartengrundstück mit Gartenhaus u. Brunnen im Ditr. Ueberdachsung (Belgricht) zu verkaufen. Offerten unter G. L. 777 an den Tagbl.-Verlag. 809

Ein Morgen 10 Ruthen Weidens, Gemorkung Etrivle, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter F. L. 776 an den Tagbl.-Verlag. 868

Schöner, gut gelegener Bauplatz im Nerothal, 35 Mt. Front, keine Strahlenkosten, zu verl. Imand, Außenplatz 1. 1246

Immobilien zu kaufen gesucht.

Haus im Südviertel, 5 bis 7 Zimmer in der Etage, zu kaufen gesucht. Offerten Bureau Lion & Co., Schillerplatz 1.

Zu kaufen gesucht

schönes rentabl. Stagenhaus, gebe gute 2. Hypothek de Mk. 24,000 und Mt. 20-30,000 in Bar dazu als Anzahl. Offerten an 765

Otto Engel, Adolfsstraße 3.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Privat-Capitalisten!

Leset die „Neue Bursenzeitung“. Probenummern gratis u. fre. durch die Expedit., Berlin SW., Zimmerstrasse 100. (Ba. 4577 g.) F135

Für gute Hypotheken, Restkaufgeider, Forderungen habe stets Käufer. Ensal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telephon 524. Sprecht. v. 3-5 Nm. 900

Hypotheken-Bankgelder

vermittelt Ensal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telephon 524. 16797

Hypothekengelder

zur erthen Stelle in jeder Höhe bis 60 % Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. verg. Näheres b. H. Baer, Friedrichstr. 19. 94

Hypoth.-Bank-Capitalien

in jeder Höhe — zum jeweiligen Tageszinsfuß — bis zu 10 Jahre fest, auszuliehn durch den Vertreter d. deutschen Hypothekendank, Meiningen, für den Regier.-Bezirk Wiesbaden: 763

Otto Engel, Adolfsstraße 3.

Hypothekengelder

zur 1. u. 2. Stelle von Priv. u. Banken anzuliehn. Wohnungsnachweisbureau Lion & Co., Schillerplatz 1.

Hypotheken-Capital zur 1. Stelle unter günst. Bedingungen auszugeben. Carl G. B. Zimmermannstraße 1. 556

Geld! Wer auf schnellstem Wege Darlehen oder Hypotheken sucht, schreibe an **Max Kerschke**, Berlin SW. 12. P. 184

10—11,000 Mk. an 1. auch an 2. St. auszul. Off. unter **J. D. 75** an den Tagbl.-Verlag.

40,000 Mk. zur 1. Stelle, 60% der feldbar. Lohr, 20,000 Mk. und 16% bis 18,000 Mk. zur 2. Stelle zu vergeben durch **Ernst Heerlein**, Hypoth.-Geschäft, Kirchstraße 60, 2. 1067

7—10,000 auf 2. Hypothek sofort auszugeben. Offerten unter **N. E. 105** an den Tagbl.-Verl.

12,000 Mk. auf 1. oder gute 2. Hypothek, auch getheilt, sofort oder später auszugeben. Offerten unter **L. C. 63** an den Tagbl.-Verlag.

Auszuweisen
12,000 Mark und 15,000 Mark auf beste Stelle aufs Land oder gute zweite hier. 763
Otto Engel, Hyp.-Bureau, Adolfsstraße 3.

Auf 2. Hypothek
habe ich ca. 130,000 Mk. ganz oder theilw. auszuweisen. Offerten sind unter **N. W. 450** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Auf 1. Hypotheken
wünsche ich ca. 620,000 Mk. in beliebigen Beträgen auszuweisen. Offerten unter **L. W. 451** an d. Tagbl.-Verlag erbeten.

50,000 Mk., 30,000 Mk., 25,000 Mk. und 15—20,000 Mk. sind zur 2. Stelle gegen 5% u. theilw. zu 4% auszuweisen durch **Lud. Winkler**, Marktstr. 6, 2. möchte zum 1. April

30,000 Mk. auf prima zweite Hypothek anlegen. Anfragen unter **Chiffre Z. C. 66** an den Tagbl.-Verlag erb. 1198

Auszuweisen
10, 28, 70 u. 120,000 Mk.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

10—12,000 Mk.
möchte ich auf gute Hypothek ausleihen. Off. u. **N. W. 452** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

6000 Mk. gegen zweite Hypothek auszul., event. nehme Restkaufschilling. 1199
Meyer Sulzberger, Bahnhofstr. 16.

Billiges Hypotheken-Geld
zu vergeben. Für Neubauten Teilszahlung schon im Rohbau ohne Zinsüberschuss (keine Bankprovision). (K. a. 262) P. 135
Leo A. Bonn, Frankfurt a. M., Sellenstraße 14.

Capitalien zu leihen gesucht.
25,000 Mk. 2. Hypothek
hinter Bankhypothek, innerhalb Brandttag, vor Restkaufschilling, von pünktl. Zinszahler gesucht. Offerten u. **J. L. 779** a. d. Tagbl.-Verlag.

100, 150 und 270,000 Mk.
zur ersten Stelle auf vorzügliche Objecte zum Sommer oder Herbst gesucht. 681
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

50,000 Mk. von pünktlichem gut situierten Zinszahler als zweite Hypothek auf Geschäftshaus Mitte der Stadt nach 60% der Lage gesucht. Näheres unter **Chiffre L. B. 33** a. d. Tagbl.-Verl. 1190

80,000 Mk. werden zu 4 1/2% auf leihen gesucht. Näheres unter **N. E. 96** an den Tagbl.-Verlag.

13,000 Mk. auf sichere zweite Hypothek gesucht. Offerten erbitte unter **Chiffre N. B. 34** an den Tagbl.-Verlag. 1129

6000 Mk. auf 1. Hypothek gesucht. Off. unter **V. M. 788** an den Tagbl.-Verlag. 785

24—30,000 Mk. von pünktl. Zinszahler als 2. Hypothek auf gutes Object nach 50% der Lage gesucht. Offerten sub **N. E. 101** an den Tagbl.-Verlag.

Sehr vermöglicher Mann sucht auf ein neues gut rentirendes Haus 20—30,000 Mk. (1/2 bis 3/4 der Lage) als 2. Hypothek nach der Landesbank bis 1. April oder später. Offerten unter **S. L. 787** an den Tagbl.-Verlag. 1261

Verstärkendes
Oeffentl. Anerkennung.
Unter 3 Jahre alter Knabe war schwer krank, so lange er lebte. Nachhaltige ärztliche Behandlung und 2 Jahre Aufenthalt auf dem Lande an ärztlichen Rath brachten keine Besserung. Herr **Woitke** hier, Kaiser-Friedrich-Ring 30, gab ihm mit 3 Verordnungen die Gesundheit.
Franz Kopp und **Frau**, Bertramstr. 14.

Eine Fremdenpension gesucht. in der ein Nebenamt seine **Sprechzimmer** einrichten möchte. Offerten u. **N. B. 32** an den Tagbl.-Verlag. 984

Königliches Theater. 1/2 Abonnement A. 1. Parquet, abang. Schlichterstr. 18, W. 6—8 Kbd. Zwei Plätze 1. Parquet im **Königl. Theater** werden zu abonniren gesucht. Offerten unter **W. D. 82** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Viertel Abonnement A (Parquet) für den Rest der Saison abzugeben **Pöschelstr. 1, 3. r.**

Zweite Hälfte von Abonnement C, 2. Rang, 3. Reihe, Mitte, zu vergeben **Gr. Burastraße 16, 1. rechts.** 1164

Seitenlose, zwei Vorderplätze, 1/2 Abonnement A, für den Rest der Saison abzugeben **S. F. Ring 31, 3.**

Regel-Gesellschaft
(best.) nimmt noch einige arb. Herren auf. Off. unter **N. D. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann sucht bürgerlichen **Mittags- und Abendisch.** Offerten mit Preis unter **W. B. 300** postlagernd Schützenhofstraße.

Dame oder Herr mit schöner zum Schreiben von Vorlagen für den **Verlag** gesucht. (Nebenbeschäftigung.) Offerten unter **Schüler-Schrift** Hauptpostlagernd erbeten.

Wassers-Anzug zu verl. **Frankenstr. 8, 2. W. 2.** (Tirol, Glöckl, u. Tra. Bären) b. zu vl. a. n. neue Goh. angef. **Oranienstr. 38, 2. 817**

Wassers-Anzüge zu verleben. 799
W. 2. (Tirol, Glöckl, u. Tra. Bären) b. zu vl. a. n. neue Goh. angef. **Oranienstr. 38, 2. 817**

Reinste Preis- u. a. **Wassers-Anzüge** (Das große Dooß, Woche, Fre. Rud., Tirol, Glöckl u. n. a.), **Oranienstr. 38, 2. 817**

Wassers-Anzüge b. a. vl. **Vertramstr. 28, 2. 592**

2. fah. W.-Anz. b. a. verl. **Reichstr. 2, 2. 474**

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Wassers-Anzüge u. sehr eleg. **Wassers-Anzüge**, fast neu, zu verl. oder zu verl. **Näh. von 4 Uhr an Marktstr. 35, 2. r.** 977

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt
A. Leicher, Adolfsstraße 46.

Getragene Kleider, Schuhwerk etc.
kauft und repariert,
Herren-Stiefelsohlen und -Fled 2.00—2.30 Mk.,
Damen-Stiefelsohlen und -Fled 1.50—1.80 Mk.
Reparaturen schnell, gut u. billigst.
P. Schneider,
Schuhmacher,
Dachstraße 31, Ecke **Niedersberg**.

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Straßen-, Ball- und Gesellschafts- Kleider werden von tüchtigen **perfekten Schneiderin** angefertigt. Eleganter bequemer Schnitt. Näheres **Taunusstr. 31, 3.**

Tücht. Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Wellstr. 18, 2. links.**

Perfekte Schneiderin
macht u. Kunden. **Bismarckring 5, 3.**
Tücht. Schneiderin empf. sich. **Reichstr. 22, 3.**

Chr. Heidemann,
Wassers-Anzüge, **Schwalbacherstr. 28, 2. 1.**
empfiehlt sich zum Anfertigen ganzer **Wassers-Anzüge**, sowie Herren- und Damen- unter Garantie für **längsten** und feinste Ausführung. **Primo** 575

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Die berühmte Phrenologin
wohnt
Baulbrunnenstraße 12, 1 r.
Nur für Damen. Unterricht wird ertheilt.

Reiche **Frau Krümer**, Leipzig,
Bräderstr. 6. Auskunft gegen 30 Pf.

Heirathspartien
jeden Standes verm. discret u. reell **Frau Sahl**,
Frankfurt a. M., Schopenhauerstr. 1, 1. St. P. 82

Herr, 33 Jahre alt, studirender, sucht
gleichem Ansehen. Mittheilung
unter **Z. D. 88** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Heirath. Eine Wittwe, Mitte 30er
Jahre, alt, studirender, sucht
gleichem Ansehen. Mittheilung
unter **Z. D. 88** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Dame, 26 Jahre, prächtige Er-
scheinung, durchaus vornehm,
Wesen, friedliebend, Charakter, hässlich, mit eig.
Haushaltung, jedoch ohne Vermögen, sucht die
Bekanntschaft eines vornehmen, gut situierten Herrn
zu Heirath zu machen. Off. unter **W. T. 131**
an den Tagbl.-Verlag.

Musländer,
26 Jahre alt, disjungirt, sucht auf diesem Wege
Bekanntschaft mit hübscher, unabhängiger **Dame**
zu Heirath. Offerten erbeten **hauptpostlagernd**
unter **„Winterfreuden 99“**. Discretion
Ehrenfache.

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Wassers-Anzüge u. a. **Wassers-Anzüge** werden pr. anseierlich **Reichstr. 7, 2. 805**

Pension findet alleinst. D. i. geb. Fam. z. mögl. Br. 987 im Tagbl.-Verlag.

Blutgebildete Dame oder Herr findet derg. Pension und Pflege in gutem Hause. Off. unter L. F. 121 an den Tagbl.-Verlag.

Guten värgert. Wittags- und Abendmahl, auch ganze Pension. 78/4 Frau Winter, Blücherstraße 11, B.

München. Pension in guter Familie für Kunst-Schülerinnen. Bassanten u. v. Rouat 100 W., p. Tag 4 M., Parkstraße 3, nahe Centrum. Gelegen. zu engl. Conversation. Näb. hier Adelheidstraße 15, 2.

Sommeraufenthalt in England.

Junge Damen finden freundliche Aufnahme in einem in der schönen Grafschaft Northshire gelegenen Landhaus. Großer Park u. Garten, Tennisplatz, Comfortables Haus. Angenehmes Familienleben. Sehr gesundes Klima. Besondere Gelegenheit zum Erlernen der engl. Sprache. Weitere Auskunft, Referenzen u. durch Miss Gröschel, Frankfurtstraße 14, Wiesbaden.

Verloren Gefunden

Briefstasche mit Inhalt verloren worden. Wiederbringer hohe Belohnung. Abzugeben Dogheimstraße 22, 1.

Silberne Damen-Uhr von Langgasse die Kellerstraße über Römerberg verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei J. Kröttsch, Kellerstraße 12. 1184

Freitag Abend ein Vincenz verloren. Wegen Belohnung abzugeben Blücherstraße 20, 1.

Schottischer Schäferhund, schwarz mit weiß gezeichnet, seit Montag entlaufen. Abzugeben Hellmündstr. 24, Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Weißer Zwergpudel entlaufen. Am Markt vor Köppler Hundemärkte. Geg. Bel. abzugeben Webergasse 13. 12/4

Schott. Schäferhund, schw. mit weißem Kragen, entlaufen. Wiederbr. Bel. Adolfsallee 31, B.

Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Samstag eines jeden Monatsabends im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Vermittlungen von Diensthändlern, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Das 3. Uhr an Reichthum des Inhalt“ von 4 Uhr ab anreichendem wöchentlichem Inhalt. Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Original-Belegstücke, sondern deren Abschriften beizulegen; für Wiedererlangung eines beliebigen Original-Belegstückes oder sonstiger Urkunden überlassen wir Einzelne Gemäße. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden können, werden unentgeltlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Für ein größeres Detailgeschäft am Plage wird zum sofortigen Eintritt eine Dame aus anständiger Familie gesucht, die praktische Kenntnisse der Buchhaltung und Büroarbeiten besitzt und zum Verkehr mit feinerer Kundschaft sowohl, als mit einem zahlreichen gewerblichen Personal vollkommen befähigt ist. Selbstgeschriebene ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter O. F. 124 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1298

Buchhalterin mit guter Handschrift für Pension und Hotel gleich, auch später, gesucht. Offerten unter C. A. 3 an den Tagbl.-Verlag.

Ein einfaches Mädchen, welches schon in einem Geschäft thätig war, in eine Brod- u. Feinbäckerei gef. Taunusstr. 17, C. Ries-Feberbeck, Wilschstr. 12, 1, sucht noch pers. Tassen- u. Hocharbeiterinnen. 452

Geschickte Arbeiterinnen gesucht. Lacabanne, Taunusstr. 55, Entreehof.

Confection C. Ries-Feberbeck, Wilschstr. 12, 1. sucht ein Fräulein zum Empfang der Damen und angehende Verkäuferin. Sprachkenntnisse erwünscht. Borsufellen 9-10 u. 3-4. 976

Tätige erste Tassen- und Hocharbeiterin gesucht. J. Kleo, Hämmergasse 13. 1046

Tätige selbstständige erste Aermelarbeiterin bei hohem Salair u. Jahresstelle gesucht. Näb. Tagbl.-Verlag. 1266

Modes. Eine angenehme zweite Arbeiterin gesucht. Weststr. 20. 1296

Ein Nähmädchen gesucht Wilhelmstraße 12, Gth. Dach. Gerlach. **Modes.** Selbstständige 1. Arbeiterin, nur tüchtige Kraft, für feines Solongelächte sucht Charlotte Schilkowski, Schmalbaderstr. 37, 1. 815

Modes. Erste Arbeiterin gesucht für feinen Bug für einen großen Platz Norddeutschlands bei hohem Salair und angenehmer dauernder Stellung. Off. mit Angabe von Auspr. und Zeugnissen unter D. G. 136 an den Tagbl.-Verlag.

Modes. Zweite Arbeiterinnen für Jahresstelle, sowie Lehrmädchen bei sofortiger Vergütung gesucht. Wo? ist der Tagbl.-Verlag. 1267

Modes. Zweite Arbeiterinnen für Jahresstelle, sowie Lehrmädchen bei sofortiger Vergütung gesucht. Wo? ist der Tagbl.-Verlag. 1267

Lehrmädchen für das Atelier sucht sofort unter günstigen Bedingungen Wilh. Wemmer, Wilhelmstraße 43. 207

Lehrmädchen aus guter Familie mit schöner Handschrift gesucht Härberei Kramer, Langgasse 31. Auszubildende Mädchen können das Kleiderm. u. Zuschneiden unentgeltlich erl. Röderstraße 14, 1 r. findet gute Ausbildung hierorts in einem besseren Waarengeschäft. Gest. Antragen unter V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrmädchen aus anständiger Familie sucht J. Ittmann, Bärenstraße 4. zu Oheim gesucht. Wilhelmstraße 44. 1306

Lehrmädchen aus guter Familie. Köchlin, Blumenstraße, Langgasse 4, 1. Stock. Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Frau Joh. Debus, Kirchhofstraße 2. Junge Mädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden unentgeltlich erl. Taunusstr. 36, 1. Mädchen können das Kleidermachen erlernen Friedrichstraße 88, Gth. 2 l. 1155

Modes. Für sofort oder später gesucht ein Lehrmädchen aus anständiger Familie für Was und Verkauf, ferner mehrere zweite Arbeiterinnen. Gerstel & Israel. 985

Modes. 3 Damen können unter eigener Anleitung der Hausfrau die bürgerliche und feine Küche, sowie den Haushalt gründlich erlernen. Prima Referenzen. Pension Garfield, Rogartstraße 2.

Suche Haushälterinnen in Hotel u. Herrschaftsh., tücht. Köchinnen in Hotel, Restaurant und Herrschaftsh., Kaffee- u. Weißschneidern, Zimmermädchen f. Hotel u. Pensionen, Französinen zu groß. Kindern, Kinderfräulein, Sevierfräulein, Stubenmädchen, adr. Alleinm., Hausmädchen u. tücht. Küchenmädchen. Frau Lina Wallrabenstein, geb. Dörner, Stellen-Vermittlerin, Mauerg. 8, Telef. 2553.

Perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, nach London gef. Näb. Gartenstr. 4, 508 Eine gut bürgerl. Köchin für Herrschaftshaus gesucht. Näb. zu erst. Friedrichstr. 12, Wth. 2 bei Wallraff.

Prächtigtes Küchenmädch. gesucht Taunusstraße 15. 17295

Dienstmädchen, welches Kochen kann und jede Hausarbeit verrichtet, gesucht Adolfsstr. 7, P. 1059

Hausmädchen gesucht Marktstraße 24. 74 Ein zuverlässiges, evangel., nicht zu junges Kindermädchen od. einfaches Kinderfräul., das auch Hausarbeit verrichtet, für sofort oder 1. Februar gesucht Kapellenstraße 57 (7/5 bis 7/7 Uhr nicht zu sprechen). 48

Ein ordentliches Mädchen gesucht Rheinstraße 20, Part. 1096

Tücht. Mädchen o. bald gef. Hermannstr. 13. 845 Zum 1. Febr. junges einfaches Dienstmädchen gesucht Adelheidstraße 9, 1. 919

Ein tüchtiges einfaches und solides Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 3, 2. 948

Junger tüchtiges reinliches Mädchen wird gesucht Moritzstraße 41, 1. Et. 994

Alleinmädchen (von auswärtig) auf gleich oder später Moritzstraße 51, 3. 1018

Ein fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, per 1. Februar gesucht Serobensstraße 27, Part. requis. 653

Anständiges Mädchen findet gute Stelle. Wunderlich, Wilhelmstraße 43. Sauberes junges Mädchen gesucht Westendstraße 8, 1 recht. Ein tüchtiges reinliches Mädchen für Hausarbeit zum 1. Februar gesucht. Näb. Schmalbaderstraße 23, Part. 1173

Verhältnisse halber sofort ein besseres Mädchen gesucht zu ein. Soj. Rinde Nicolasstr. 20, 1. 1015

Sucht ein tüchtiges Hausmädchen, welches hübsch kann, sowie ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, Friedrichstraße 4, 1. 1103

Tüchtiges Mädchen per 1. Februar für kleinen Haushalt gesucht Dogheimstraße 17. 1008

Ein für jede Hausarbeit williges Mädchen wird gesucht Blücherstraße 6, 2 l. 1108

Ein einfaches junges Dienstmädchen gef. Emierstr. 44, 2. 1120

Ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, Faulbrunnenstraße 13, 1. 1148

Ein Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann, auf sofort gesucht Mühlstraße 5, Laden. Ein braves Hausmädchen gef. Nerostr. 12, 1. 1168

Tüchtiges Mädchen gesucht Emierstraße 87, 1. 1237

Ein tüchtiges Zweitmädchen für Hausarbeit gesucht Hellmündstraße 54, Part. In einem gut bürgerlichen Hause wird per sofort oder in 14 Tagen

ein Kinderfräulein zu vier Kindern im Alter von 5-10 Jahren gesucht, welches die körperliche Pflege theilweise und die Beaufsichtigung der Schularbeiten der drei ältesten selbstständig übernimmt. Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sehr erwünscht. Fräulein, welche ähnliche Stellen bisher bekleidet haben und im Besitz von nur guten Zeugnissen sind, wollen ihre Photographie und Gehaltsansprüche unter Chiffre U. D. 85 an den Tagbl.-Verlag senden. 1226

Sucht ein ev. geisteskräftiges Mädchen, welches in Landwirtschaft erproben ist, zu älteren kinderlosen Eheleuten in kleine Landwirtschaft auf dauernd zur Stütze. Offerten unter N. D. 79 an den Tagbl.-Verlag. 3. Mädchen f. H. Hausd. gef. Langg. 23, Stb. 1. Ein junges Mädchen für leichte Hausarbeit gef. Näb. Moritzstraße 8, im Laden. 1228

Ordentliches Küchenmädchen gesucht. P. Waldhausen, Friedrichstr. 22. Braues jüngeres Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, per sofort oder 1. Februar bei gutem Lohn gesucht Emierstraße 50, 1. Et. l.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, bei gutem Lohn gesucht Langgasse 3, 1. Mädchen an H. F. gef. N. Röderstr. 6, 1. 1269

Kinderloses Ehepaar sucht älteres evang. Haus- u. Küchenmädchen mit guten Zeugnissen. Kapellenstraße 74. Jüngeres Hausmädchen gesucht für sofort oder 1. Februar Kapellenstraße 83.

Ein Haus- und ein Küchenmädchen zum 1. Februar gesucht Elisabethstraße 9. F 203

Zuverlässiges tüchtiges Alleinmädchen gef. Rheinstraße 99, 3. 1292

Ein in der Kinderpflege erfahrener tücht. Kinderfräulein zu H. Rinde gesucht Theodorstraße 1a.

Ein tüchtiges Alleinmädchen gesucht zum 15. Februar Dronienstraße 21, 1. Dienstmädchen gef. Schlachthausstr. 23. Biron. Gesucht ein tüchtiges Mädchen für Pension, sowie Hausmädchen, mehrere Alleinmädchen. Näheres Frau Müller, Ellenbogengasse 8, 1.

ein tüchtiges älteres evang. Kinderfräulein gesucht zu einem Kinde. Näb. Frau Müller, Ellenbogeng. 8, 1. Ein braves sauberes Mädchen per 1. Februar gesucht Kirchstraße 9 bei Georg Kühn. 1298

Eine angeh. Büchlerin auf dauernd gef. Nerostr. 25 Eine pers. Büchlerin gesucht Römerberg 34, Gth. Monatsfrau gesucht Herberstr. 13, 2. Et. Ja. Monatsfrau gef. Friedrichstr. 44, 2 r. 1245

Drbl. Monatsmädch. o. Frau gef. Körnerstr. 6, 2 l. Monatsfrau gesucht Kirchstraße 60, 2. Et. e. lb. zuverl. Monatsfrau Bismarckstr. 18, 3. gefucht v. 10-1 Uhr

Monatsfrau Taunusstraße 34, 1. Vierzehnjähriges Mädchen täglich für 1 1/2 Stund. l. Hausarbeit gesucht Soalanthe 26, 1 l. Kaufmädchen gef. Langgasse 53, Corsetgeschäft

Tüchtige Einlegerin findet bei gutem Lohn dauernde Stellung. Carl Ritter, Buchdruckerei. Weibliche Personen, die Stellung suchen. Modes. Ein 19-jähriges Fräulein aus guter Familie, welches sich als Pflanzmädchen und Verkäuferin auszubilden wünscht, sucht Stelle bei einer feineren Modistin. Kost und Logis im Hause unerlässlich. Offerten mit genauer Angabe der Bedingungen unter H. F. 126 an den Tagbl.-Verlag. Geb. Fräulein gehesten Alters sucht passenden Wirkungskreis als Wirtschaftlerin bei älterem Herrn od. Dame. Gest. Offerten u. H. K. 201 an Haasen-stein & Vogler A.-G., Cassel. F 82

Für 16-jähr. Tochter, evang., höhere Mädchenschule besucht u. musikalisch, suche in besserer Familie in Wiesbaden od. Rheingegend ein Unterkommen zur weiteren Ausbildung in der Haushaltung, am liebsten ohne gegenwärtige, nöthigenfalls gegen mögl. Vergüt. meinerseits. Familienanschluss erwünscht. Gültige Off. sind zu richten unt. Chiffre P. F. 125 an den Tagbl.-Verl.

Für ein Fräulein (Waise) wird eine gute bürgerliche Familie gesucht, wo sich dasselbe gegen etwas Vergütung noch im Haushalte nützlich machen kann und ihm ein gemüthliches Heim geboten ist. Dasselbe ist sehr erfahren im Hauswesen. Offerten nebst Preisangabe erbeten unter U. F. 129 an den Tagbl.-Verlag.

Hotel-Zimmermädchen-Stelle gesucht. Ein braves solides Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stellung. Gefällige Offerten bitte unter P. F. 114 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein geb. ev. Frä. gehesten Alters, welches viele Jahre einen H. feinen Haushalt in Wiesb. selbstständig führte, sucht wieder eine möglichst selbstständige Stellung. Adr. zu richten an Frä. Schmitz, Berlin W. Bayreutherstr. 13, B. r. Z. Mädch. f. Reich. l. Balchen. Hermannstr. 30, D. Frau sucht Beschäftigt. Wilmstr. 12, B. D. J. Fr. f. Reich. im B. G. Adolfsstr. 3, 8 l. J. Fr. f. Reich. in Pen. od. Herrschaftshaus. Off. u. S. F. 127 an d. Tagbl.-Verl. Ausschäftsstelle gefucht v. j. unabhäng. Fr. u. Kochen od. Hausarbeit. In erst. Watterstr. 20, P. r. Ein selbstständiges Mädchen sucht für Morgens Beschäftigung. Näb. Adlerstraße 47, Dachhof.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Verband Deutscher Handlungsgeschülten zu Leipzig. Stellenvermittlung, kostenfrei für Principale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen sets in großer Anzahl. Stellenliste, wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Mk. Abonnement zu jed. Zeit. Geschäftsstelle Frankfurt a M., Altherbergstraße 53, in Wiesbaden bei H. Stassen, Kirchgasse 60. F 80

Junger Techniker für mein Architekturbüreau gesucht. Jos. Dormann, Luisenstraße 27. Nutzenbeamter, der im Stande ist, in besseren Kreisen zu acquiriren, von einer gut eingeführten deutschen Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft bei hohem Einkommen gesucht. Off. unter O. E. 307 an Haasen-stein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. erb. Discretion zugesichert. F 82

Eine tüchtige, freie eingeführte Kraft für Bureau und H. Reisen gef. Offerten unter L. C. 55 an den Tagbl.-Verlag. 1183

Ein junger Mann, der sich zum Besuch von Privatstudien in Norddeutschland eignet, von einer hier. Weinhandlung gefucht. Franco-Off. unter T. F. 124 an den Tagbl.-Verlag. 1299

Reisende und Colporteur sofort gesucht Bismarckring 1. Eine Groß-Bräuerei am Mittelrhein sucht einen tüchtigen Vertreter. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter A. C. 45 beifügt der Tagbl.-Verlag.

Kaufmann, tücht. bewährter Verkäufer, auch gewandt in Correspondenz u. plausibel, mögl. etwas technisch gebildet, für hier. Bau- u. Fabrik-Gesch. gef. Off. m. Zeugn. Abschr. u. Geh.-Anspr. sub H. F. 123 a. b. Tagbl.-Verlag erbeten. Tüchtige Schlosser gesucht Dogheimstraße 60.

Ein Jungschmied gesucht für Anstalt. Zu melden Expeditor. L. Hettensmayer, Mainzerstraße 60a, bei Schmied Fuhrmann. 1104

Zwei Buchbinder, in Sortiment tüchtig, sofort gesucht. 1182 Gebrüder Petmecky, Luisenplatz 6.

Lehrling kann zu Ostern eintreten. 1288 Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.

Weinbranche. Ich suche zu Ostern einen jungen Mann mit guter Schulbildung (tüchtiger Mittelschüler nicht ausgeschlossen) als Lehrling. Gelegenheits- zur gründlichen Ausbildung in allen Geschäftszweigen vorhanden. Offerten erbitte unt. V. L. 790 an den Tagbl.-Verlag. 1116

Lehrling mit guter Schulbildung kann per Ostern in mein Spezial-Magazin für compl. Küchen eintreten. 927 Conrad Krell, Taunusstr. 13.

Für unser Comptoir suchen wir zu Ostern unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit guter Schulbildung. Gebrüder Petmecky, Hofbuch- und Steinbrückerstr. Luisenplatz 6. für Laden und Comptoir zu Ostern gesucht. 1289 Jean Martin, Herren- u. Knaben-Garderoben, Langgasse 47.

Für mein Eisenwaaren-Geschäft suche zu Ostern einen Lehrling m' guter Schulbildung. 1029 Wilh. Unverzagt, Langgasse 30.

Diener, nur mit guten Zeugnissen, gefucht. Vorstellung Donnerstags Adolfsallee 34.

Für mein Colonialwaren- u. Delicatessen-Geschäft suche ich sofort oder später einen Lehrling aus anständiger Familie mit guter Schulbildung. 1156 Peter Quint, am Schloßplatz.

Lehrling mit guter Schulbildung zu Ostern gesucht. 1900 Fritz Nocker, Tapetenhandlung, Kirchgasse 4.

Lehrling zu Oden gef. Wilhelmstr. 44. 1905 Engel. Managin. Schloßerlehrling gef. Dohlemerstr. 60. 639

Einem jüngeren ordentlichen Sandbursten sucht Louis Schild, Langgasse 3. 1178

Ein kräft. Burche v. Lande findet dauernde Stellung für Gartenarbeit. Dohlemerstr. 67. Solider kräftiger Arbeiter, der auch mit Rubiwerk umgehen kann, in ein Holz- und Kohlen-geschäft gesucht. Franz Klein, Roonstr. 16. Ein tüchtiger Kalkfuhrknecht, der guter Pferdebesitzer ist und empfindenswerte Zeugnisse aufzuweisen hat, per sofort gesucht. 1208 Jos. Hupfeld.

Ein- und Baumaterialien-Handlung. Vorknecht gesucht Schwalbacherstr. 35. Qlb. Tüchtiger Einleger findet gegen guten Lohn dauernde Stellung. Carl Ritter, Buchdruckerei.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Gebildeter lediger Mann, cautionsfähig, mit sauberer Handschrift, in Bureauarbeiten und Buchführung erfahren, sucht gegen mäßige Vergütung für einige Tagestunden entsprechende Beschäftigung. Näh. unter L. D. 77 an den Tagbl.-Verlag. 1178

Strebi. zuverl. junger Mann, 3. J. in bestf. Berle tätig, mit ameril. u. dopy. Buchführ. incl. Abidank, Correspond., Exped. u. Lohnwesen x. vertr., Stenogr. u. Maschinenführ., sucht, erst. auf la. Jena. Stell. Gef. Off. n. O. D. 80 a. d. Tagbl.-Verlag. N. Mann, 22 J., m. l. Handf. i. d. Beschäft., auch Kundens. Bücherber. Offerten unter Z. E. 110 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, 23 Jahre alt, Weinbauschule Geisenheim besucht, mit besten Zeugnissen, sucht baldigst Stellung als Verwalter. Gef. Off. n. W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann wünscht sich in einem Zeichen-Büreau für Masch. u. Elektr. weiter auszubilden. Gef. Offerten unter Z. L. 792 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 1144

In einer Maschinenbauerei wird tücht. Lehrhilfe für einen veranlagten Jungen gesucht. Gef. Offerten unter G. F. 117 bis Dienstag, den 28. d. M., an den Tagbl.-Verlag.

Zuverlässiger Mann geheimer Alters i. Vertrauensposten, Kaiser od. i. Beschäftigung. Offerten unter F. D. 72 an den Tagbl.-Verlag.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 26. Januar. Kurhaus. Nachmitt. 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Fest-Concert. Königl. Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der fliegende Holländer. Residenz-Theater. Am. 3 Uhr: Alt-Heidelberg. Abends 7 Uhr: Der selige Coupinel. Salsbaker (Haupt-Restaurant). Am. 11 1/2 Uhr: Frei-Concert. Abends 7 1/2 Uhr: Concert. Salsbaker-Keller. Abends 7 1/2 Uhr: Concert. Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 27. Januar. Kurhaus. Nachm. 2 Uhr: Festmahl. Königl. Schauspiele. 7 Uhr: Der Burggraf. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Prolog. Der Stadstrompeter. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmer. Abds. 8 1/2 Uhr: Deffentl. Versamml.

Manger's Kunstsalon, Taunusstraße 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet Sm. von 10-1 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr. Volkslesehalle, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertage von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei. Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Verein für Auskunft über Hoffabris-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitnachweises (Männer-Abteilung). Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 u. n. 3-7 Uhr. Männer-Abt. 9-12 u. n. von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abt. I: für Diensthöten u. Arbeiterinnen. Frauen-Abt. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal. Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schmiedler Fuchs.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 26. Januar. Central-Verein der deutschen Käufer (Zentrale Wiesbaden). Vorm. 10 Uhr: Verlesammlung. Maschinisten- u. Heizer-Verein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet. Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sportfeste. Hr. Kaufm. Balzer, Paulbrunnenstr. 9. Evangelischer Männer- u. Junglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabteilung. 3 Uhr: Gesellschaftliche Vereinigung. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag. Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. Am. 2 1/2 Uhr: Spaziergang. Wiesbadener Radfahr-Verein. Begr. 1884. Nachm. 4 Uhr: Ausflug. Gesangverein Frohstau. 4 Uhr: Carnev. Sings. Carnev. Gesellschaft Auerbeckerstr. 4 Uhr: Carnev. Sings. Club Edelweiß. 4 Uhr: Humorist. Unterhaltung. Fleischergesellen-Verein Wiesbaden. 4 Uhr: Humoristische Unterhaltung. Gesellschaft Kupper-Dulle. Carnev. Sings. Ebeabend für Verkäuferinnen und alleinstehende Mädchen besserer Stände 7 1/2-10 Uhr Heimath. Lehrstraße 11. Wiesbadener Militär-Verein. Abds. 7 1/2 Uhr: Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Kaisers. Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 8 Uhr: Carnev. Damen-Sings. Marine-Verein. Abends 8 Uhr: Stiftungsfest. Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Carnev. Damen-Sings. Wiesbadener Carnev. Verein Marthastr. Abends 8 Uhr: Carnev. Damen-Sings. Arbeiterverein Germania-Allemania. 8 Uhr: Fest-Gemmers. Carnev. Gesellschaft Wolkene. Abends 8 Uhr: Carnev. Damen-Sings. Evangelischer Arbeiter-Verein. Abends 8 Uhr: Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Kaisers. Christlicher Verein junger Männer. 8 1/2 Uhr: Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Kaisers.

Montag, den 27. Januar. Wiesbadener Casino-Gesellschaft. 2 Uhr: Festeffen. Damen-Club. Abends 7 Uhr: Concert. Freidenker-Verein Wiesbaden. S. F. Abends 7 1/2 Uhr: General-Versammlung. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Alterdritte. Wiesbadener Athleten-Club. 8 1/2 Uhr: Uebung. Verein Deutscher Schuhmacher (Zentrale Wiesbaden). Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung. Evangelischer Männer- u. Junglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor. Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gesang. Räder-Club. Abends 9 Uhr: Räderprobe. Männer-Gesangverein Friede. 9 1/2 Uhr: Probe.

Herzfeigerungen

Montag, den 27. Januar. Einreichung von Offerten auf die Gruenerung des Asphaltbelags der Bundesbahn in der alten Colonnade, im Bureau Friedrichstr. 15, Zimmer No. 1, Sm. 10 Uhr. (Z. Amst. Anz. No. 11 S. 1.)

Verkehrs-Nachrichten

Telegramm-Gebühren. Posttarif innerhalb Deutschlands 5 Pf. Nach Luxemburg und Oesterreich-Ungarn 5 Pf. Nach Belgien, Dänemark, Niederlande und der Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Italien, Rumänien, Schweden, Norwegen, Großbritannien u. Irland 15 Pf. Nach Algerien und Tunis, Rußland, Spanien, Portugal, Serbien, Bosnien, Herzegowina, Montenegro, Bulgarien und Ost-Rumelien 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland 30 Pf. Nach Malta u. Marocco 40 Pf. Nach der Türkei 45 Pf. Nach Tripolis 65 Pf. Mindestbetrag für ein gewöhnliches Telegramm im Verkehr mit Großbritannien und Irland 50 Pf., im übrigen Verkehr 30 Pf. Für ein dringendes Telegramm wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Telegramms erhoben. Für Stadtelgramme beträgt die Portofree 3 Pf., die Mindestgebühr 30 Pf.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: Date, 7 Uhr, 2 Uhr, 9 Uhr, Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur, Niedr. Temp., and Normaldruck.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

27. Januar: kälter, wollik, theils heiter, windig. 28. Januar: feuchtfalt, meist trübe, Niederschläge, windig.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C). Durchgang der Sonne durch Gütern nach mittlereuropäischer Zeit. Table with columns for Jan., Feb., März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, October, November, December.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele. Sonntag, den 26. Januar. 26. Vorstellung. 27. Vorstellung im Abonnement II.

Der fliegende Holländer. Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Herr Königlich Kapellmeister Professor Schlar. Regie: Herr Dornowah. Personen: Daland, ein norweg. Seefahrer Herr Schwager. Senta, seine Tochter Herr Kraus. Erik, ein Jäger Herr Kraus. Maru, Senta's Amme. Herr Schab. Der Steuermann Daland's. Herr Schab. Der Holländer Herr Müller. Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Mädchen. Ort der Handlung: Die norwegische Küste. Senta: Kgl. Materna vom Stadttheater in Mainz als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Mittlere Preise.

Montag, den 27. Januar. 7. Vorstellung. 27. Vorstellung im Abonnement C. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs: Jubel-Ouverture von Carl Maria von Weber. Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Prof. Mannhardt.

Der Burggraf. Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen v. Josef Lauff. Personen: Friedrich III., Graf von Zollern, Burggraf von Nürnberg Herr Vessler. Ludwig von Bayern, Palzgraf bei dem Rhein, genannt der Strenge Herr Jollin. Werner von Eppstein, Kurfürst von Mainz Herr Rudolbb. Braun von Olmütz, Kanzler Königl. Ottobors von Böhmen Herr Schreiner. Veit von Orlamünde, Neffe des Burggrafen Herr Schwab. Dr. Lampretius, Scheider des Burggrafen Herr Andriano. Der Hofsprachmeister des Erzbischofs von Mainz Herr Gros. Tiele Swolle, der Senienfchmied von Nürnberg Herr Begener. Votrix, Gräfin von Falkenstein, Witwe des nicht anerkannten Königs Richard von Cornwall Herr Wllig. Hones, Gräfin von Falkenstein Herr Henmann. Pfefferkorn, d. Hanswurst auf d. Eginhard, Haushofmeister, Falkens Herr Ballentin. Eberhard, Diener Herr Rohrmann. Martha vom Dinstelstühl Herr Dr. Kraus. Die Kurfürsten von Brandenburg und Sachsen, Kohn und Trier, Kronmarckälle, Edle, Kleriker, Bürger von Nürnberg, Burggrafen, Volk Herr Dr. Kraus. Die Kurfürsten von Brandenburg und Sachsen, Kohn und Trier, Kronmarckälle, Edle, Kleriker, Bürger von Nürnberg, Burggrafen, Volk Herr Dr. Kraus. Zeit der Handlung: August und September des Jahres 1273. Ort der Handlung: 1. Aufzug: Die Burg zu Nürnberg. 2. Aufzug: Burg Falkenstein am Donnersberg. 3. Aufzug: Die furchtvolle Wlola zu Mainz. 4. Aufzug: Burghof auf dem Falkenstein. 5. Aufzug: Der Saalbau zu Frankfurt. Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schid. Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Kaupp. Nach dem 3. und 4. Aufzuge findet eine längere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Mittlere Preise.

Dienstag, 28. Januar. 28. Vorstellung. 27. Vorstellung im Abonnement D. Der Wasserfchmid Romische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzina. (Neueinrichtung für die diesige Königl. Bühne.) Verwandlungen- und Schlusmusik zum 3. Akt mit Verwendung Voriger Motive von Josef Schlar. -Anfang 7 Uhr. Mittlere Preise. Mittwoch, 29. Januar: „Die Stimme von Portici“. Donnerstag, 30. Januar: „Der polnische Jude“. - „Diamant“.

Freitag, 31. Januar: „Das große Licht“. Samstag, 1. Februar: „Der Feuerbaron“. Sonntag, 2. Februar: „Carmen“.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. S. Rauch. Sonntag, den 26. Januar. Alt-Heidelberg. Schauspiel in 5 Aufzügen von Wllh. Meyer-Förster. In Scene gesetzt von Dr. S. Rauch. Personen: Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsruhe Rudolf Bartak. Staatsminister v. Haugl, Excell. Otto Kienfcher. Hofmarschall Frdr. v. Passarge, Excellenz. Hans Sturm. Kammerherr Baron v. Weibing Albert Kolenow. Kammerherr v. Breitenberg Hermann Kunz. Dr. phil. Jüttner Theo Oht. Ung. Kammerdiener Paul Otto. Graf v. Altherberg, vom Corps Gustav Schulge. Karl Wllg. „Sachsen“ Gustav Rudolph. Kurt Engelbrecht, Robert Schulge. Wllg. v. Bedell, Sarg-Boruffine Ray Engelendorff. Räder, Gastwirth Franz Hld. Frau Räder Gerdy Walden. Frau Dörffel, deren Tante Clara Kranz. Käthe Alice Rauch. Kellermann, Corpsdiener. Adwin Unger. Schölermann, Richard Schmidt. Alanz, Lokalen Georg Abri. Reuter, Karl Rubin.

Anfang 3 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.

Residenz-Theater.

Sonntag, 26. Jan. 127. Abonnements-Vorstellung. Der selige Coupinel. Schwan in 3 Akten von Alexandre Duffon. Regie: Otto Kienfcher. Personen: Duperron, Rentier Gustav Schulge. Valentine, seine Frau Margarethe Fren. Balorn, Componist Paul Otto. Angèle, seine Frau Käthe Grilholz. Mathieu, Capitain Theo Oht. Veteiler, Advokat Otto Kienfcher. Bittel Hermann Kunz. Josephine, bei Duperron Minna Käte. Rosalie, bei Balorn Eln Osburg. Francois, Diener bei Duperron Albert Kolenow. Ein Commisfionär Richard Schmidt. Die Handlung spielt in Paris. Nach dem 1. und 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag, 27. Jan. 128. Abonnements-Vorstellung. Fest-Vorstellung. Fest-Prolog von Hofrath Professor Dr. Beyer, gesprochen von Dr. S. Rauch. Darauf: Der Stadstrompeter. Große Gesangsbesetzung in 4 Akten von B. Mannstätt. Musik von G. Steffens. Regie: Gustav Schulge. Dirigent: Kapellmeister G. Htermöhlen. Personen: August Wampe, Conditor Theo Oht. Eln, seine Frau Mary Spieler. Dorchon, seine Schwelger Eln Tillmann. Amalie, seine Mündel Käthe Grilholz. Moriz Werner, Stadstrompeter Paul Otto. Boleka Ferubach, eine junge Witwe Gerdy Walden. Wuppe von Borowsky Rudolf Bartak. Wimmer, Ober-Appellations-gerichtsrath Gustav Rudolph. Franz Zimmer Hans Sturm. Lehmann, Pfefferküchler Sofie Schenk. Frau Lehmann Clara Kranz. Schulze, Bombonfabrikant Hermann Kunz. Frau Schulze Minna Käte. Laura, Kammermädchen Josephine Schröder. Antonius, Diener Paul Kienland. Ein Dienstmädchen Emmy Arde. Ein Schulerjunge Clara Klein. Ein Lehrling Eln Osburg. Nach dem 2. u. 3. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Dienstag, 28. Jan. 129. Abonnements-Vorstellung. Alt-Heidelberg.

Reichshallen-Theater.

Stiftstraße 16. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

Answärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. - Opernhaus. Sonntag, Am. 3 1/2 Uhr: Aidenbrüdel. Abends 7 Uhr: Nigaros Hochzeit. - Montag: Siegfried. - Dienstag: Margarethe. - Schauspielhaus. Sonntag, Am. 3 1/2 Uhr: Lumpaci-Bagabundus. 7 1/2 Uhr: L'Aventuriero. - La joie fait peur. - Montag: Wöl von Verlichngent. - Dienstag: Tartuffe. Hierauf: Les précieuses ridicules.

Mainzer Stadttheater. Sonntag, Am. 2 Uhr: Ballenstems Lager. - Die Belcolomini. Abds. 7 Uhr: Eine Dorfgeschichte. - Händel und Gretel. - Montag: Faust. - Dienstag: Bürgerlich und Romantisch.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, 26. Januar, Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner. Programm: 1. Ouverture zur Oper „Aloeste“ Gluck. 2. Concert in D-moll für Streichorchester (componirt 1789) Händel. Lento - Allegro. - Air - Allegro moderato. - Finale (Allegro con faoco). 3. Dritte Symphonie, A-moll Mendelssohn. I. Introduction und Allegro agitato. II. Scherzo assai vivace. III. Adagio cantabile. IV. Allegro guerriero und Finale maestoso. Numerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig); 1 Mk. Tageskarten (nichtnumerirt für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig); 1 Mk. Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concerts ohne Ausnahme vorzuzeigen. - Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Die Gallerien sind geöffnet. Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Concerts in Verbindung mit dem Conversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen. Bei Beginn des Concerts werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Fest-Programm

zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers und Königs. Am Vorabende, Sonntag, den 26. Januar, Abends 8 Uhr, im grossen Saale: Fest-Concert mit patriotischem Programm, ausgeführt von dem städtischen Kur-Orchester unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner. Eintritt gegen Vorzeigung von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen), sowie Tageskarten zu 1 Mk.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 43. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 26. Januar.

50. Jahrgang. 1902.

Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck anderer Originalartikel n. n. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 26. Januar 1902

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.
Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab.
Gäste willkommen.

Schach-Problem.

Von N. Maximow in St. Petersburg.
Tijdschrift v. d. n. Schaakbond.



Matt in 2 Zügen.

Original-Meisterpartie.

(Gespielt im Budapester Schachklub, November 1901.)

Weiss: L. Fleischmann. Schwarz: J. Gajdos.

Evans-Gambit.

- | | |
|-------------|----------|
| 1. e2 - e4 | e7 - e5 |
| 2. Sg1 - f3 | Sb8 - c6 |
| 3. Lf1 - c4 | Lf8 - c5 |
| 4. b2 - b4 | Lc5 - b4 |
| 5. e2 - e3 | Lb4 - a5 |
| 6. 0 - 0 | |
| 7. d2 - d4 | d7 - d6 |
| 8. Dd1 - b3 | Lc8 - d7 |
| 9. d4 x e5 | Dd8 - e7 |

- | | |
|----------------|------------|
| 9. d6 x e5 | |
| 10. Tf1 - d1 | Ta8 - d8 |
| 11. Td1 - d3 | La5 - b6 |
| 12. Le4 - b5 | Sg8 - f6 |
| 13. Le1 - a5 | De7 - e6 |
| 14. Lb5 - c4 | Sf6 x d5 |
| 15. e4 x d5 | De6 - f6 |
| 16. d5 x c6 | Ld7 x c6 |
| 17. Le4 - b5 | Lb6 x f2 + |
| 18. Kgl - f2 | e5 - e4 |
| 19. Lb5 x c6 + | b7 x c6 |
| 20. Sbl - d2 | Td8 x d2 + |
| 21. Kf2 - e1 | Td2 - d3 |
| 22. Sf3 - d4 | Df6 - h4 + |
| 23. Ke1 - f1 | e4 - e3 |
| 24. Kf1 - e2 | Td3 - d2 + |
| 25. Ke2 x c3 | Dh4 - f2 + |
| 26. Ke3 - e4 | Ke8 - d7 |

Auflösung des Schach-Problems in No. 19.

- Db8 - b2 La2 - b1 + +;
Ke4 - f5 La2 - d5 + +;
Ke4 - f3 Se6 - c5 + +.

Richtig gelöst von Josef Gustav Herrmann, Asehallenburg.

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 31.

Kartenvorteilung:

- V. a. c, dB, a10, D, 7; c10, D, 7; dA.
M. aA, K, S; b10, D, 9; eA, K, 9, S.
H. bB, a9; bA, K; d10, K, D, 9, S, 7.
Skat: b8, 7.

Spiel:

1. V. aB, a8, a9. 2. V. cB, aK, bB (-S).
3. H. dD, dA, aA (-25). 4. M. bD, bA, a10.
5. V. cD, cK, d10 (-17). 6. M. b10, bK, aD.

Der Spieler muss nun selbst mit c kommen und giebt noch 2 Stiche ab: 9. V. c7, c9, dK (-4). 10. M. eA, d9, c10 (-21).
Damit haben die Gegner 75 erreicht.

Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Initialen-Räthsel.

Alter, Dom, Irma, Ost, Elle, Den, Ohr.

Vor jedes der obigen 7 Wörter ist ein Buchstabe zu setzen, sodass 7 neue Wörter entstehen, deren Anfangsbuchstaben einen Monat nennen.

Bilder-Räthsel.



Anagramm.

Salbe - Eros - Salat - Haut - Asen - Agnes - Schoa - Mehl - Wein - Streich - Silen - Riege.

Aus jedem der vorstehenden Wörter ist durch Umstellung der Buchstaben ein anderes Hauptwort zu bilden. Die Anfangsbuchstaben der neuen Wörter ergeben im Zusammenhang den Namen eines deutschen Landes.

Räthsel.

Sieben munt're Burschen ziehen
Bunt geschmückt jetzt durch die Welt
Und sie singen und sie springen,
Keck den Hut gerückt aufs Ohr.
Und sie rühmen sich und sprechen
Viel von sich und ihrer Herkunft.
So der Erste: Bin aus Frankreich,
Spiele dort die erste Geige.
Und der Zweite: Bin aus Wien zwar,
Doch dort lass ich mich nicht hören.
Die drei Nächsten sind Geschwister,
Stammen alle drei aus Breslau.
Lobten bass das schöne Schlesien.
Doch drob lachten die zwei Letzten,
Nanntes Breslau nur Provinzstadt,
Hamburg aber, d'raus sie stammen,
Sei doch anerkannte Weltstadt . . .
Leicht erkennt man wohl die Sieben,
Die vereint auf kurze Weile,
Kurzweil in die Welt zu bringen.

Auflösungen der Räthsel in No. 31.

Bilder-Räthsel: Glaube, Liebe, Hoffnung. - Initial Aufgabe: Chor, Halm, Aula, Most, Iran, Sold, Salz, Oder, Chamisso. - Scherzrebus: Fliegerthee. - Wort-Räthsel: Strauss. - Telegramm-Räthsel: Auge, Fritz, Ornat, Folter, Berg, Traube, Eule. Auf Zorn folgt Reue. - Räthsel: Verdienst. - Jungfrau, Junge Frau. - Kapsel-Räthsel: Erna, Insel, Sand, Bier, Ar, Hund, Seid. Eisbahn. - Logograph: Schaf, Schau, Scham.

Zur Confirmation

empfehle
schwarze und weisse Stoffe
in grosser Auswahl.

Langgasse 20. J. Hertz, Langgasse 20.

1213

Wohnungs-Einrichtungen,
Pensions-, Hotel- u. Braut-Ausstattungen.
Uebersichtliche Aufstellung in
1200 Quadratmeter großen Sälen.
50 complete Muster-Zimmer,
Schlaf-Zimmer, Speise-Zimmer, Salons.
Unübertroffene Auswahl in
Betten, Polstermöbeln und Einzelmöbeln
jeglicher Art.
Küchen-Einrichtungen in allen Stylarten u. Farben.
Nur gediegene Fabrikate, preiswerth.
Eigene Werkstätten. Telefon 2321 u. 2006.
Man achte genau auf Namen, Firma und Hausnummer.

Joseph Wolf,
48 Friedrichstraße 48,
in nächster Nähe der Kaserne.

Keine
Zahnschmerzen
mehr!
HELIOS
Zahn Plomben
Erfolg sicher! Preis 40 Pfg.
Zu haben in Apotheken u. Drogerien.

Fabr. Laboratorium Helios,
G. m. b. H., Hannover.

(Bgw. 1455)
F 183

Kohlen-Abschlag.

Liefere nur **Ia Waare** der besten Bechen des Ruhrgebiets zu herab-
gesetzten Preisen und vergüte bei Zahlung innerhalb 8 Tagen

5 % Sconto.

Preise bei Baarzahlung:

- Mel. Kohlen Mk. 20.90, gew. mel. Kohlen Mk. 22.40,
Ruß I und II gefiebt Mk. 23.75, doppelt gefiebt Mk. 24.70,
Ruß III Mk. 22.80, Anthracit-Würfel Mk. 31.20 etc.

Ferner Coak, Anzündholz, Bündelholz, Holzkohlen, Lohkuchen
zu äusserst billigen Preisen.

Aug. Külpp,

Comptoir: Frankenstraße 8. Fernsprecher 867.
Lager: Ecke Nicolas- und Goethestraße.



Stammholz-Versteigerung.

Dienstag, den 28. Januar d. J.,
 Vormittags 10 Uhr anfangend, kommt
 im Dohheimer Gemeindevand, Distrikt
 Weisenberg, nachfolgendes Stammholz
 zur Versteigerung.

46 Eichen-Stämme von zuf. 35,52 Fmtr.,
 6 Stangen I. Gl.,
 29 Buchen-Stämme von zuf. 25,76 Fmtr.,
 63 Nadelholz-Stämme „ 84,38 „
 25 Stangen I. Gl.,
 65 II.,
 1 Weichholz-Stamm, 0,42 Fmtr.,
 88 Stangen I. Gl.,
 25 II.

Auf Verlangen Credit-Bewilligung bis
 1. September d. J.
 Sammelplatz an der Reuson'schen Waschanstalt
 vorm. 9 1/4 Uhr. F 305
 Dohheim, den 20. Januar 1902.
 Der Bürgermeister.
 Koffel.

Versteigerung

landwirthschaftl. Geräte, Pferde,
 Rindvieh etc.

Donnerstag, den 6. Februar cr.,
 Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im
 Auftrage des seitherigen Pächters des
 Gräfl. von Bismarck'schen Hofgutes,
 Herrn Heinrich Seipel dahier, wegen
 Aufgabe der Landwirtschaft nachbezeichnete
 Gegenstände:

4 Pferde, 3 Fohlen (Belgier) im Alter
 von 1 1/2—3 Jahren, 30 Stück Rind-
 vieh, als: fettes hochtragendes melkendes
 Rindvieh und Rinder, 2 Zuchtbullen,
 eine compl. Brennerei (eben im Betriebe),
 1 Bienenhaus, 4 Wagen, 1 Jauchewagen,
 1 Schneepflanz, 1 Sämaschine,
 1 Nähmaschine, 1 Pflanzrechen, eine
 Ringelwägle, 1 Wiesenegge, 2 eiserne
 Eggen, 2 Sad'sche Universalstahlpflüge
 mit versch. Garnituren, 2 Zweischar-
 pflüge und Andere, 1 Tricour, eine
 Fruchtreinigungsmaschine, 1 Apfelmühle,
 1 Schrotmühle, 1 Quetschmühle, eine
 Häckselmaschine, 1 Dickwurzmühle, eine
 Buttermaschine, 3 Gussander'sche Auf-
 rahmgefäße, Pferdegeschirre, 3 Waagen,
 Gefindebetten, 1 Transportherd,
 Ofen und sonstige Hof-, Haus- und
 Küchengeräte, 1 Garnitur Wein-
 schlände

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
 Obige Gegenstände können vom 3. Februar
 an jederzeit besichtigt werden. F 311
 Schierstein, den 18. Januar 1902.
 Der Bürgermeister.
 Lehr.

Gemeinsame Ortsfrantentasse

Bei der diesseitigen Kasse ist die Stelle eines
 Kassenschatzes pro 1. April cr. neu zu besetzen.
 Hierauf reflectirende Berge eruchen wir um Ein-
 reichung ihrer Bewerbungsgeluche unter Beifügung
 von Zeugnissen und Lebenslauf bis spätestens zum
 31. d. M. an unsere Geschäftsstelle, Luisen-
 strasse 22, Bari. F 341

Wiesbaden, den 24. Januar 1902.
 Der Kassen-Vorstand.
 Karl Gerich, 1. Vorsitzender.

Kaiser-Panorama.

Mauritiusstr. 3
 neben der
 Walthalle.

Trägliche geöffnet
 von 10—1 Uhr u.
 von 2—10 Uhr

Ausgestellt vom 26. Jan. bis 1. Febr.:

Zweite bequeme Wanderung durch das interessante
Rom.

Eintritt 30 Pf. Schüler 15 Pf. Abonnement.

Evang. Arbeiter-Verein.

Am Sonntag, den 26. d. M., Abends
 8 Uhr, findet die
**Geburtstagsfeier Sr. Majestät
 des Deutschen Kaisers**

im Gemeindehaus, Steingasse 9, statt. Die Fest-
 ansprache hat Herr Oberlehrer Spamer gehalten
 und für weitere patriotische Festvor-
 stellungen, verbunden mit Gesang und Concert, hat
 der Verein bestens Sorge getragen.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder und deren
 Angehörige, sowie Freunde und Bekannte des
 Vereins herzlich ein.

Der Vorstand.

Prima Hohl- u. Knorrvögel

mit den tiefsten Tönen meines mit dem 1. Ehren-
 preis und mehrfach prämierten Stammes gebe ich
 zu verschiedenen Preisen von 8—20 Mark u. höher
 (auch Zuchtwelchen desselben Stammes) ab.
 A. Meckel, Marktstraße 1, 1 Tr.

Alpen-Verein.

Mittwoch, den 29. Januar, 8 1/2 Uhr Abends, in der Aula der Höheren Mädchenschule:
Vortrag von Frau Bullock-Workman
 über ihre „Erstbesteigungen im Himalajagebirge“, unter Vorführung von Lichtbildern.
 Der Vorstand. F 403

Billigste Bezugsquelle für

Tapeten

ist
 Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,
 Tapeten-Manufactur,
 9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 537.
 Reste zu jedem Preis. 1020

Bekanntmachung!

Wegen Aufgabe der Confection verkaufe ich das Lager in

fertigen Herren- und Knaben-Garderoben

bis Ende dieses Monats zu jedem annehmbaren Preisgebot.

Marktstraße 21. **Bernhard Fuchs,** Marktstraße 21.

Große Versteigerung.

Anschließend an obigen Ausverkauf löst Herr **Bernhard Fuchs** in seinem Geschäftslokale, **Marktstraße 21,**
Montag, den 3. Februar cr., Vormittags 9 1/2 und Nachm. 2 1/2 Uhr beginnend, die Restbestände
 des Waarenlagers in Herren- und Knaben-Anzügen, Paletots, Hosen, Joppen etc. meistbietend
 gegen Baar versteigern. 1195

Bernh. Rosenau, Auctionator.

Wiesbadener Beerdigungs-Institut

Alle Arten
 Holz- u. Metallsärge

Gebr. Neugebauer
 (Inhaber Wilhelm Neugebauer)

Übernahme

von

Leichentransporten

nach allen Gegenden

unter coulantem Preisen.

nebst

Telephon III.

Telephon III.

Ausstattung derselben.

Patentamtlich
 geschützte
 Sargstütze.

Neuheit
 zur Verhütung des
 vorzeitigen
 Einfallens der Särge.



Niederlage

Laden:
 Mauritiusstrasse 8.

Lager:
 Schwalbacherstr.
 22 und 25

Decoration bei Leichenfeiern.

(Aufstellung von Katakalken, Kandelabern etc. etc.) 55

Metall-Särge
 mit T-Eisen-Construction.

Billige Offerte!

Um mit der Umgestaltung des Geschäftslokals und Neueinrichtung zu Modellsälen beginnen zu können, verkaufe das Lager in fertiger

Damen- und Kinder-Confection bester Qualität

bis Ende d. M. zu jedem annehmbaren Preisgebot.

Schluss des Ausverkaufs am 1. Februar cr.

Gr. Burgstr. 3—7. **F. Crakauer,** Gr. Burgstr. 3—7.

Grosse Versteigerung!

Anschließend an obigen Ausverkauf lässt Herr **F. Crakauer** in seinem Geschäftslokale
Grosse Burgstrasse 5 am 1121

Montag, den 3. Februar cr., } Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr beginnend,
 Dienstag, „ 4. „ }
 die Restbestände des Waaren-Lagers in Winter- u. Frühjahrs-Damen- u. Kinder-Confection, Paletots, Jackets,
 Capes, Costumes, Blousen, Stoffen, Seidenwaaren etc. etc. öffentlich meistbietend gegen Baar versteigern.

W. Helfrich, Auctionator.

Von der jetzigen Ladeneinrichtung kommt ebenfalls **Dienstag Nachm. präcis 2 1/2 Uhr** zum Aus-
 gebot: 5 doppelt. Erkerlampen, 2 Lüstre für Gas u. elektrisch. Licht, 4 Erkerverschlüsse von Glas etc. etc.

Rheinische Braunkohlen-Brikets



verlange Jedermann, wenn er gutes u. billiges
 Heizmaterial haben will.

Gut bürgerl. Mittagstisch à 70 Pf. Doh-
 heimerstraße 10, 1. 1960

Die Kohlen-Handlung

von **Philipp Michel**, Dohheimerstr. 13, liefert
 alle Sorten Kohlen zu Consumpreisen. 22 Pf.

Kohlen.

Beste südkreische Ofenkohlen Mt. 22,50,
 „ gewaschene Rußkohlen „ 28.—
 per 1000 Kilo franco Haus Wiesbaden über die
 Stadtwage gegen Baarzahlung. Bestellungen und
 Zahlungen bei Herrn **W. Bickel**, Langgasse 20.
Diebrich, im September 1901. 591
Jos. Clouth.

Gefichts-Dampfbäder

zur **Seitung** jeden vorkommenden Hautausschlags,
 Annalen, Barzen, Mitesier, hinterläßt eine gesunde
 weiße Gesichtsfarbe. Behandlung in und außer
 dem Hause.
G. Donath, Masseur,
 Nerostraße 9.

Geflügelhof

M. Becker, Weidenau-Sieg,
 beste u. bill. Bezugsquelle für
Zucht- u. Legehühner etc.
 Prachtcatalog gratis und postfrei.

Armen-Verein. E. V.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der **Sonntag, den 8. Februar d. J.,** Vormittags 10 1/2 Uhr, in dem Bureau des Vereins, Bleichstraße 1, stattfindenden **ordentlichen General-Versammlung** hierdurch ergebenst eingeladen. F 201
Wiesbaden, den 25. Januar 1902. Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Thätigkeit des Vereins im verfloffenen Jahre.
2. Rechnungslegung.
3. Wahl des Vorstandes.

Turn-Gesellschaft.

Sonntag, den 2. Februar,
Abends 8 Uhr, in den Sälen der **Casino-Gesellschaft:**

Großer Masken-Ball.

Wir laden hierzu unsere verehr. Mitglieder zu recht zahlreichem Besuche ein. Einzuführende Gäste wolle man bis Dienstag, den 28. Januar, bei den Vorstandsmitgliedern anmelden. Maskensterne können von Mittwoch, den 29. Januar, ab bei Herrn **Ludw. Becker**, Papierhandlung, Große Burgstraße 11, gegen Vorzeigung der Mitglieds- oder Gastkarte in Empfang genommen werden. F 448

Der Vorstand.

Das **Aus- und Einfahren** von
angekommenen oder abgehenden
Waggon-Ladungen aller Art
für Handel, Gewerbe und Industrie
sowie für Private
besorgt die Fuhr-Abtheilung der Firma
L. Rettenmayer,
Güterbeförderer der Kgl. Preuß. Staatsbahn. Bureau
Rheinstraße 21.
Telefon Nr. 12 und Nr. 2376.

Es sind Wagen aller Art für alle Zwecke vorhanden mit kräftigen Pferden u. tüchtigen Kutschern: Einspännige Kohlen-Karren, ein- u. zweispännige schwere Rollwagen mit u. ohne Auflaskalten, Steinrollen, einspännige Feder-Rollwagen, zweispännige Feder-Rollwagen von 50 bis 100 Ctr. Tragkraft, mit u. ohne Auflaskalten, große zweispännige Rungenwagen, mit u. ohne Auflaskalten, mit Weinbäumen, Langholzwagen etc. etc.

Sechskundige prompte Bedienung. Preise billigt laut bahnamtlichem Tarif für Ladungen.
Zur Abfuhr angek. Waggons genügt Einleitung des unterschriebenen Bahn-Avies.
Die Bereitstellung abgehender Waggons wird bei der Bahn rechtzeitig beantragt und die Expedition besorgt.

Großes Preis-Masken-Fest

der
Hotel- und Restaurant-Angestellten Wiesbadens
am Freitag, den 7. Februar 1902, in der „Walhalla“,
wogu wir höchst einladen.

5 Damen- und 3 Herren-Preise.
Langleitung: Herr **Julius Bier.**

Maskensterne im Vorverkauf à 1 Mark sind zu haben bei **H. Schwenke**, Webergasse 15, 2, **H. Eierdanz**, Webergasse 3, **J. Bier**, Michelberg 4, **Bruno Buchmann**, Meier's Weinstube, Cigarrenhandlung **Lutz**, Mauritiusstraße 12, und **Restaurant Johannisberg**, Langgasse.

Kassenpreis: **M. 1.50.**

Preismasken müssen spätestens 10 1/2 Uhr anwesend sein. Maskensterne sind sichtbar zu tragen.

Der Festausschuss.



Erstklassige Verblendsteine
der rheinischen Werke
Hangelar, Dollendorf, Bonn, Hermülheim und Witterschlich.
Vertreter für Wiesbaden und Umgebung
M. J. Beh, Fa. Wiesbadener Marmor-Industrie
Aug. Oesterling Nachf.,
Karlstraße 39. - Telefon 509.

1897er Frauensteiner Marschall

im Glas

zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

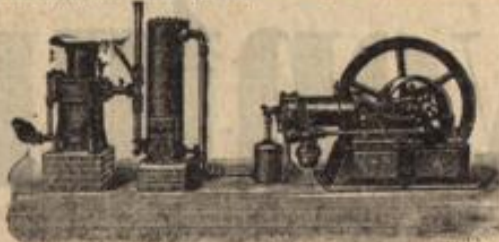
Meier's Weinstube, Luisenstrasse 12 Bruno Buchmann.

Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz.

Verkaufsstelle **Frankfurt a. M.,** Börsenplatz 7.
Erstes und ältestes Werk für **Verbrennungs-Motoren**
Original-Otto-Motor
in Größen von 1/2 bis 1200 Pferdestärken.

für alle **Heizgase**

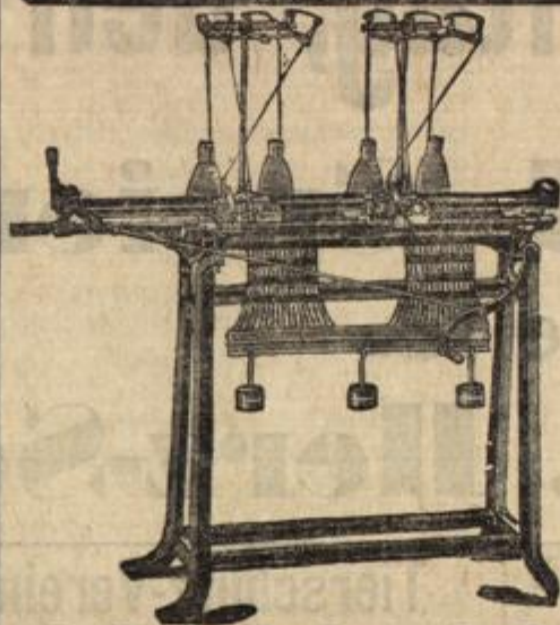
Spezialität:
Benzin- und
Spiritus-
Lokomobilen u.
Lokomotiven.



für alle **flüssigen Brennstoffe**

61.000
Motoren mit
325.000
Pferde-
stärken
in Betrieb.

Compl. Saug- u. Druck-Generatorgas-Anlagen v. 1 Pferdekraften an,
überall aufstellbar ohne Concession.
Zahlreiche Anlagen in Betrieb und in Ausführung begriffen.
Billigste Betriebskraft der Gegenwart. Brennstoffverbrauch:
1 1/2 bis 2 Pfg. pro eff. Pferdekraft und Stunde. F 896



Strümpfe

werden angewebt und getrickt ohne Naht, so fein wie verlangt, in 1 bis 2 Tagen.

Fertige Strümpfe u. Socken
von 10 Pf. an,
in handgestrickt reine Schafwoll-
Socken 95 Pf. bis zu den feinsten
Seidenen. 196

Alle Woll- u. Handarbeiten
bekannt billig.

Neumann,
Marktstraße 6,
direct am Marktplatz.

Wirthschafts-Übernahme.
Freunden und Bekannten, sowie einer werthen Nachbarschaft zur gefl. Nachricht,
daß ich vom 1. Januar ab das
Restaurant Hermannstraße 9
käuflich übernommen habe.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste durch Ver-
abreichung **nur vorzüglichster Getränke und Speisen** bestens zufriedenzustellen.
Indem ich höfl. bitte, das meinem Herrn Vorgänger bewiesene Wohlwollen
auch auf mich übertragen zu wollen, zeichne
Hochachtungsvoll
Peter Göbel,
10 Jahre Kellner in der „Rudershöhle“, genannt Carl.

Wiesbadener Kronen-Bräuerei. Allen Freunden



eines vorzüglichen, wohlschmeckenden und gut bekömmlichen Bieres
empfehlen wir unsere, ohne Zusatz von Surrogaten, **nur aus
bestem Hopfen und Malz** gebrauten erstklassigen

Lagerbiere

hell nach Pilsener
Brauart,
dunkel nach Mün-
chener Brauart.
Vollständiger Ersatz für Pilsener Bier.

Dieselben sind in den bekannten Restaurationen im Ausschank
und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen in allen Theilen
der Stadt die Flasche zu 12 Pfennig ohne Glas (für die Flasche
sind 3 Pfennig zu hinterlegen, welche bei der Rückgabe zurückbezahlt
werden) erhältlich.

Da von untreuer Seite wiederholt versucht wurde, anderes,
zuweilen geringeres Bier in unsere Flaschen zu füllen und zu ver-
kaufen (was gesetzlich verboten ist und gerichtlich verfolgt werden kann),
bitten wir die Freunde unseres Bieres, stets nur **Kronenbier in
„Original-Füllung“** verlangen zu wollen. 1258

Telephon 2313.

Nicolaisstrasse 26.

August Thomae Nachf., Kohlen, Coks und Holz

Inhaber: **Gustav Hirsch.**

In Nasskohlen jeder Art und **bestmehlirte** Kohlen zu billigsten
Tagespreisen. **Kohlscheider**, belgische und englische **Anthracit**, sowie
Anthracit-Eisformbrikets „Alte Haase“, vorzüglich für Dauerbrandöfen
jeder Art. **Braunkohlen- und Steinkohlen-Erikets**, nur erste Marken, voll-
ständig geruchlos im Brand. **Patent-Rubrocks** für Centralheizungen
ferner alle sonstigen Brennmaterialien. 826

Der diesjährige Inventur-Ausverkauf

beginnt

Montag, den 27. Januar.

J. Speier Nacht.,

Langgasse 18.

Langgasse 18.

Spec. Herz-Schuhwaaren.

1257

Carneval-Gesellschaft „Unverbesserlich“

Sonntag, den 26. Januar, Nachm. 4 Uhr:

Große carnevalesische Sitzung mit Tanz

in dem herrlich decorirten Saale „Zur Germania“, Platterstraße 100, bei Mitglied H. Schreiner. Beginn des närr. Comitees präcis 4 Uhr 71 Min. Wir laden unsere Mitglieder, sowie Freunde und Gönner dazu freundlich ein. Das närrische Comitee.

Sängerchor Wiesbaden.

Sonntag, den 1. Februar, Abends 8 Uhr:

Großer Maskenball

im Kathol. Gesellenhaus, Dogheimstraße.

Maskenbälle sind im Vorverkauf zu Mk. 1.— bei den Herren Welkammer, Gärtnergasse 17, Kuhn, Langgasse 4, Letschert, Friedemannstraße 10, Lübig, Bleichstraße 9, Streusch, Kirchstraße 37, Sauter, Kellersstraße 11, Wilms, Michelsberg 30, zu haben.

Raffinierter Preis Mk. 1.25.

Eintrittspreis für Nichtmasken (Nichtmitglieder) Herren Mk. 1.—, eine Dame frei, jede weitere Dame 50 Pf.

Zu zahlreichen Beilagen des beliebten Maskenfestes ladet herzlich ein Der Vorstand.

Maskenball

Conditorgehilfen-Verein Wiesbaden

findet am 2. Februar in der „Loge Plato“ statt. Preis für Masken und Nichtmasken 1 Mk., eine Dame (Nichtmaske) frei.

Maskenbälle sind zu haben in den Cigarrengehilfen der Herren J. Stassen, Kirchstraße, Joh. Loser, Bleichstraße 12, Herru Welkammer, Marktstraße, und im Restaurant „Stadt Koblenz“, Michelsberg 7.

Gesellschaft „Sangesfreunde“

Sonntag, den 2. Februar 1902:

Große carnevalesische Gala-Damen-Sitzung mit Tanz

im Saale „Zur Germania“, Platterstraße 100.

Beginn des närrischen Comitees 4 Uhr 33.

Alle Freunde und Gönner ladet herzlich ein Das Kom-Mit-tee.

Für je 121 Mk. sind je 2000 Mk. rasch erreichbar. Prospekte kostenfrei. F 197

Ungar. Börsen-Journal, Budapest.

Tierschutz-Verein zu Wiesbaden.

E. V.

Gegründet am 11. Juni 1875.

Am 28. Januar 1902, Abends 8 1/2 Uhr, findet in Gemäßheit des § 13 der Satzungen die ordentliche Mitglieder-Versammlung statt und zwar im Taubhauer, Bahnhofstraße 8.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. „Rassenführers“.
3. Wahl des Vorstandes (§ 8).
4. Sonstiges.

F 443

Graf A. von Bothmer, Vorsitzender.

Schuhmacher-Innung.

Dienstag, den 28. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im „Deutschen Hof“, Goldgasse (Billardsaal): Vortrag des Herrn Fachlehrers Bundt aus Frankfurt a. M. über:

Verbesserte Leisten.

Indem für jeden Schuhmacher die Leistenfrage eine wichtige ist und Herr Bundt auf diesem Gebiet sehr viel Anerkennung gefunden hat, ersuchen wir die geehrten Mitglieder um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand. F 438

Im Auftr.: Phil. Müller.

15 garantiert sichere Treffer

müssen Sie gegen nur eine einmalige Zahlung schon am 1. Februar d. J. erzielen. Prospekte versendet gratis und franco.

Friedrich Esser, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Kostenloses Nachschlagen sämtlicher Prämienlose.

Rundreisebillets,

sowie alle anderen Eisenbahnbillets, Platzkarten, Schlafwagen-, Dampfer-, Theater-Billets etc. im Reisebüro J. Schottenfels & Co., Theater-Colonnade 36/37.

Radfahrer und Sportsleute

worden auf das beste alkoholfreie Getränk der Gegenwart aufmerksam gemacht.

Apfelnektar 1/2-Ltr.-Fl. 60 Pf. mit Flasche.

Heidelbeernektar 1/2 Ltr. 70 Pf. mit Flasche.

Ideales Getränk für Touristen, Radfahrer und Sportsleute jeder Art. Diätetisches Getränk gegen Nervosität, Schlaflosigkeit, Gicht u. s. w.

Zu haben im alkoholf. Restaurant

„Zur Gesundheit“

Schillerplatz 1. 1.

Friedrichstraße 18. 1.

Haar-Petrolin

Amstlich empfohlen! Das Beste für das Haar! Beseitigt das Ausfallen entfernt die Schuppen vollständig. Wirkt äußerst wohlthuend und erfrischend. A. Pfantsch & Co., Stuttgart Chem. Central Laboratorien



Zu haben in den Apotheken, allen kosmetischen Parfümerien, Drogerien u. Eisengeschäften. (S. 1. 1862 E.) F 100

Zahnbürsten

mit antiseptisch präparierten Borsten und Garantie für Haltbarkeit empfiehlt

1021

M. Becker,

14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.

Notiz.

Aus einem benachb. eintreffenden Wagon la la Belgische Anthracit-Kohlen offerire ich lose Fuhrn à 20 Ctr. frei Haus über die Stadtwage à Mk. 37.— netto Kasse (Sackfuhrn 90 Pf. mehr), Kohlscheider Mk. 34.20 netto. 1277

Bestellungen bitte möglichst bald aufgeben zu wollen.

Aug. Külpp,

Holz- u. Kohlenhandlung. Comptoir: Frankenstr. 8. Fernsprecher 867. Lager: Ecke Nicolaß- und Goethestraße.



Nähmaschinen aller Systeme, aus den renommirtesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existirenden Verbesserungen empf. bestens. Ratenzahlung. Langjährige Garantie. E. du Fais, Mechaniker, Kirchstraße 24. Saubere Reparatur-Werkstätte. 1022

Franz. Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.

Greise und rothe Haare sofort braun und schwarz unvergänglich leicht zu färben, wird Jedermann ersucht, dieses neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer leicht färbt. à Carton Mk. 3.—.

Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwüthliche Locken und Wellenkräuse. à Glas Mk. 1.25.

Bartpflege

ist das Beste für schöne Herren-Bärte, giebt haltbar gutes Façon, macht weich ohne zu fetten. à Glas Mk. 1.—.

Enthaar.-Pomade

entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und Arme gefahr- und schmerzlos. à Glas Mk. 2.—.

Engl. Bart-Wuchs

befördert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen Bart und verstärkt dünn-gewachsene Bärte. à Glas Mk. 2.75.

Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe u. Sommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände, werden durch

Bernhardt's Lilienmilch

radikal beseitigt und die rauheste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiss und zart. à Glas Mk. 1.75.

Birken-Kopfwasser

hilft am besten gegen das Dünnwerden der Kopfhare, kräftigt die Kopfhautporen, so dass sich kein Schinn wieder bildet. Ist allein leicht zu haben à Glas Mk. 1.50 u. Mk. 2.50

Backe u. Esklony.

Wiesbaden,

Tannusstraße 5, gegenüber dem Kochbrunnen.

Erstes Specialgeschäft für sämtl. Parfümerien u. Toiletten-Artikel.

Versandt aller Artikel von 5 Mark an portofrei. 15646

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftslokale,
möblirten Zimmern.

Wohnungs-Nachweis
„Kosmos“,
Inhaber:
Bischoff & Zehender,
Friedrichstraße 40, Tel. 522,
Immobilien,
Hypotheken,
empfiehlt sich den verehrten Miethern zur kostenlosen Vermittlung von
Wohnungen aller Art,
Geschäfts-Lokalitäten,
möblirten Zimmern,
Billen etc.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa in besserer Lage, Gainerweg 4, in welcher nur hochfeine Pension betrieben, zu verm. **Amschler, Adolfsstraße 8.**
Villa Dambachthal 39 mit 9-12 Zimmern, in Walde, schönster Aussicht, 150 Ruthen, Garten, event. mit Stallung und Pflanzenhäusern zu verm. oder zu verkaufen. Näh. 7831
Max Hartmann, Dambachthal 43, P.
Villa in Karle, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör, ist event. sofort oder zum 1. April für 2400 M. zu vermieten. **Gest. Offerten u. E. J. 745** an den Tagbl.-Verlag.
Ein schönes zweiflügeliges Wohnhaus, Neubau, mit ausgebautem Mansardendach, Garten und Zubehör, an neuer Straße gelegen, ist ganz oder getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. bei **Andr. Bott, Citville, Schwalbacherstraße 26.**

Zu vermieten
Villa per 1. April, Rheingaustraße 12 in Biedrich a Rhein, ganz oder getheilt. Näheres bei **C. Schade, Darmstadt.**

Geschäftslokale etc.

Sidmarck-Ring 25 Laden mit Wohnung, event. große Kellerräume, zu vermieten. 867
Langgasse 53, nahe dem Kranzplatz, **kleiner Laden** per 1. April zu vermieten. Näheres Kranzplatz 12. 982

Moritzstraße 7,
gute Geschäftslage, ist per sofort
ein Laden

von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernem Schallfenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. bei im Bureau. 7829
Moritzstraße 17, neugebautem Gerichtsgebäude, ein **Einmalbüreau,** bestehend aus 3 Zimmern, per 1. April zu vermieten. 508
Roonstraße 22 **sch. helle Werkstätte** mit Wohnung per 1. April zu vermieten. 506
Laden Saalgaße 4/6 mit oder ohne Wohn. per 1. April zu verm. 76

Der Laden in meinem Hause
Craniusstraße 1, Ecke der Rheinstraße,
mit 3 event. 4 Nebenräumen, ist per 1. April zu vermieten. 908
Hermann Schellenberg,
Craniusstraße 1, 3.

Römerberg 29 Werkstätte auf gleich a. v. 969
Al. Schwalbacherstr. 8
Laden mit Wohnung.

Sedanplatz 9 ein Laden mit Wohnung u. allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1062

Tannusstraße 49 großer Laden mit zwei Schaufenstern und 5 m hohen Nebenräumen, zusammen ca. 105 qm Bodenfläche, per Oktober zu vermieten. Kellerräume mit Schrotgang, ca. 90 qm Grundfläche, können dazu vermietet werden. Näheres beim Eigentümer. 7827

Wörthstraße 1 neu eingerichtete Bäckerei mit Wohn. zu verm. Näh. Dohheimerstr. 20, P.
Wörthstraße 1 kleiner Laden mit Wohnung zu verm. Näh. Dohheimerstraße 20, Part

Zu vermieten
Photographisches Atelier
in bester Lage. Näheres im Tagbl.-Verlag. 879

Neubau **Thelmannstraße, Viebrich, Part.,** großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad etc., 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft daselbst. 758

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Victoriastraße 47
(Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per 1. April 1902 zu vermieten. Beschichtigung von 11-1 u. 4-6 Uhr. Näh. Leffingstr. 10. 853

Wohnung von 8 Zimmern mit reichl. Zubehör u. Garten, Partstraße 43, 2, zu verm. Näh. Bureau Lion, Schillerplatz 1.

Wohnungen von 7 Zimmern.

In meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrschafliche Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres daselbst und **Sidmarck-Ring 16, 1 St. l.** 854

Rheinstr. 7, 2. St.,
7 Zimmer mit 3 Balkons, Badezimmer, 3 Mans. etc. auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst von 11 1/2 Uhr Vormittags ab.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Wohnungen.
Zu meinem Neubau **Adelheidstr. 101** sind hochherrschafliche Wohnungen, bestehend aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei großen Mansarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schöner Garten, zu vermieten. Näh. daselbst. 855

Kaiser-Friedrich-Ring 58 ist die herrschafliche Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 gr. Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh. daselbst u. **Sidmarck-Ring 16, 1 St. l.** 6788

Kesselbachstraße (an der Wallmühlstraße, Villen-Neubau für 2 Familien) 2 Wohnungen à 6 Zimmer u. Küche, Wägelzimmer, 2 Mansarden, Bad, Erker, Balkons, Garten per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst oder **Dambachthal 43, Part.** bei **Max Hartmann.** 572

Rheinstr. 52, 1. Et., 6 Z. Balk. u. Anbeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 245

Dohheimerstraße 7, 2. Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, 2 Mansarden, Küche, 2 Keller, event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 278

Victoriastraße 13 hochherrschafliche Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer u. Zubehör, per 1. April 1902, event. auch früher, anderweitig zu vermieten. Näh. bei 644
Adolf Limbarth, Glendogengasse 8.

Wilhelminenstraße 8, vord. Kersthal, hochherrschafliche 6-Zimmer-Wohnung, Bad, 3 Balkons, Garten u. reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. 1. Etage.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Villa Dambachthal 14 a, **Gothpart-Wohnung,** 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Balk., reichl. Zub. u. Gart. v. 1. Apr. s. v. m. **N. Neubauerstr. 4, 1.** 863

Geisbergstraße 5, 2. Etage, 5 Zimmer mit Küche und allem Zubehör per 1. April oder früher zu vermieten. 763
Kaiser-Friedrich-Ring 35 ist die herrschafliche Parterre-Wohnung, 5 Zimmer mit allem der Neuzeit entsprechenden Comfort, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst, 2. Etage.

Luisenstraße 6
ist die 1. Etage, best. aus 5 großen Zim. mit Bad, 2 gr. Mansarden und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst und **Tannusstraße 7, 1 r.** 512

Moritzstraße 21, 1. Et. links, ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Mädchenzimmer im Abbruch, zu vermieten. Näh. Hinterhaus und **Strohstraße 5.** 7824

Moritzstr. 70 herrschaflich. Wohn., 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehör, per 1. April. Näh. **Neugasse 1** bei Rechtsanwalt **Lauff.** 271

Draniensstr. 50,
Ecke Goethestr., sehr schöne, reich ausgestattete Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Balkon, Bad und reichlichem Zubehör, 3. Stock, per 1. April ds. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 238

Wörthstraße 10, 1, ist e. freundliche Wohnung, 5 Zimmer, per sofort od. 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 2 St.

Zu vermieten f. 900 M.
1. April Wohnung von 5 Zimmern (3 groß), 2 Mans., Balkon, Küche etc. Beschigt. v. 12-1 u. von 3-5 Uhr **Fahnstraße 30, 1. Et.** 875

Wohnungen von 4 Zimmern.

Zu meinem Neubau **Kendstraße 6** sind Wohnungen von 4 Zimmern mit vollständigem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, vom 1. Juni ab zu vermieten. Näh. bei 1054
Fritz Rückert, Moritzstraße 70.

Nörnerstr. 8 4-Zimmerwohn., der Neuzeit entsprechend, mit reichl. Zubehör zum 1. April zu vermieten. 829

Moritzstraße 40 Wohnung von 4 Zimmern (1. Stock) nebst Zubehör zu vermieten.
Draniensstraße 50, Ecke Goethestraße, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 296

Rheinstr. 54,
Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Bad nebst Zubehör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Einzulichen werktäglich von 11-1 und 3-5 Uhr. Näh. An der **Alte Kirche 8, Part.**

Scharnhorststraße 26
im 2. und 3. St. 4 Zimmer mit Balkon und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Krüchel, Dth. W., o. Dambachthal 43.** 571

Tannusstr. 50, 2. Et.,
4 schöne große, alle nach der Front gelegene Zimmer sofort od. per 1. April zu verm. 1014
Sehr schöne 4-Zimmerwohnung nebst Zubeh. per 15. November Bezugs halber preiswürdig zu verm. Näh. **Richtstraße 8, 2 links.** 850

Wallmühlstr. 30, Bel-Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 378
Al. Webergasse 7, an der **Bärenstraße,** 4 Zim. mit Zubehör zu vermieten. 188

Wohnungen von 3 Zimmern.

Sidmarckring 33, 1. St., sch. Wohn., 3 Zim., Küche etc., 1. April zu verm. Näh. b. Hausb. 892

Neubau Blücherplatz 5
3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Bad, Kohlenauszug u. reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. **Blücherplatz 4, Part.** 30

Elisabethenstr. 3, Oth. Part., 3-Zim.-Wohn., Küche u. Mans. auf 1. April 1902 zu verm. 830
Langgasse 8 schöne 3-Zimmer-Wohnung per sofort oder 1. April zu vermieten.

Kerckstraße 46 ist eine 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 642
Rheinstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 246
Scharnhorststraße 17 prodr. 3-Zimmer-Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 151 bei **Kekl.** F51

Vorkstraße 21 (Neubau) sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder per 1. April, sowie ein großer Keller, für Flaschenbierhandlung geeignet, zu vermieten. Näh. daselbst **Parierre rechts** oder **Herderstraße 5, Part. links.** 406
Drei Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde u. Zubeh., 1. St., zu vermieten. Näh. **Sidmarck-Ring 40,** im Laden. 327
Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, u. Bad, 2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres **Berk. Richtstraße 23, 1 l.** 849

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstr. 33, Gartenhaus, 2 Zimmer, Küche, Closet im Abbruch, Keller, v. 1. April an **findert.** Leute zu verm. Näh. **Draniensstr. 54, P.** 742

Moritzstraße 12 2 Zimmer u. Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. bei **C. Hoffmann.**

Neugasse 18 20, Seitenb., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. **Vöderel.** 676

Tannusstraße 9, Oth., 2 Zimmer u. Küche an älteres **findert.** Ehepaar zu verm. Näh. **Part.**

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.
Adlerstr. 30 ist eine 11. Wohnung auf 1. Apr. s. v. m. 1042
Schwalbacherstraße 5 sind mehrere Wohnungen, sowie ein großer Saal, geeignet für Möbel- u. Verfertigerungs-Lokal, und eine Werkstätte per 1. April zu vermieten. 716

Auswärts gelegene Wohnungen.
Sonnenberg, Thalstraße 3a, Einbition der elektr. Bahn, schöne 3-Zimmerw., 1. St., pr. 1. April s. verm. i. a. neuem Hause. 1055

Dogheim, Wilhelmstraße,
3-Zimmer-Wohnung, Balkon, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten.

Möblirte Wohnungen.

Geisbergstraße 5 drei Zimmer, gut möbl., auf Wunsch mit Küche zu vermieten. 17

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 6, 2. Et., einf. möbl. Z. zu v. 818
Adelheidstraße, nahe der **Nicolasstraße,** zwei auf möbl. Zimmer, 1 Etage, dauernd an einen Herrn aus bess. Kreisen zu verm. Offerten unter **E. C. 19** an den Tagbl.-Verlag.

Adlerstr. 4, Trepp., 11. möbl. Zimmer zu verm.
Adolfsstraße 16, 3 r., einf. m. Zim. m. 1 od. 2 Betten an **ausländische Dame** zu verm. 968

Albrechtstr. 13 g. möbl. Zimmer bil. zu v.
Albrechtstr. 30, P., möbl. Zim. zu verm. 202
Albrechtstr. 36, 3 r., sch. m. Z. an b. D. 768
Albrechtstr. 39, 1, m. B. u. Schlafz. s. v. 7783
Bertramstr. 13, P., sch. möbl. Zim. s. v. 738

Sidmarckring 31, 3 links, m. Z. m. od. o. P.
Wiesstraße 9 möbl. Parterrezimmer zu verm.
Wiesstr. 11, 2. 3 l., schön möbl. Zim. auf gl. od. 1. Febr. zu verm. (per W. 350).

Wiesstr. 13 schön möbl. Zimmer zu verm. 254
Wiesstraße 15, 2 l., gut möbl. Zimmer, event. mit 2 Betten, zu vermieten. 979

Wiesstr. 33, Oth. 1, Schmidt, erb. f. Arb. Schl.
Blücherstraße 3, 1 l., f. möbl. Zimmer mit sep. Eingang, event. mit Pension, zu vermieten.

Blücherstr. 8 l. i. M. Teil an e. J. h. 732
Blücherstraße 11, 2 l., ein möbl. Zimmer und Mans. zu vermieten. 866

Blücherstraße 13, 3 l., möbl. Zim. s. v. m. 8216
Kastellstr. 10, 2 l., f. m. Kost 10 Mf. 1056
Drudenstr. 3, 2 r., gut möbl. Zimmer zu verm.
Saulorunnenstr. 2, Laden, möbl. Zim. zu verm.

Emserstr. 19, Villa Friede, eine u. zusammenh. möbl. Zimmer a. dm., mit Pension monatl. 60-100 M. Gr. Gart. Halle d. elektr. B. 7807

Friedrichstr. 19, 3. Salon mit Schlafzimmern zu verm. groß u. gut möbl., elektr. Licht. 847

Selenenstr. 2, 1. schön möbl. Z. u. v. 1044

Selenenstr. 19, 1. schön möbl. Z. u. v. 861

Selenenstr. 20, 2. groß schön möbl. Z. u. v. 889

Selenenstr. 24, 1. ein möbl. Zimmer zu vermieten. 832

Selenenstr. 24, 2. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 3. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 4. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 5. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 6. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 7. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 8. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Selenenstr. 24, 9. erb. l. a. M. R. u. L. 8221

Wohn- und Schlafzimmern mit Clavierbenutzung preisw. zu verm. Näb. im Tagbl.-Verlag. 884

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Viehstraße 15 heizbare Mansarde an einzelne Person zu vermieten. 1009

Oranienstraße 60, 3. Stod. 2 große Zimmer per sofort oder später an ruhige Mieter abzugeben. Näb. d. d. d. 827

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Adelheidstr. 33 Weinkell., Bodraum p. 1. April zu vermieten. Näb. Oranienstr. 54, P. 1. 741

Keller Gr. Burgstraße 3. Röhres Bier-Jahrzeiten. 1081

Weinkeller in vermieteten Wilhelmstraße 54. 635

Miethegeschäfte Sofort zu miethen oder zu übernehmen gesucht Villa od. Stadt, 7-11 Räume, Was, event. Gart., Bad possend zum Möblirvermieten. Offerten mit Preis u. J. L. 1810 an den Tagbl.-Verlag. F 82

Wohnungs-Gesuch. Zum 1. April wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 5-6 Zimmern in besserer Lage zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter M. C. 56 an den Tagbl.-Verl. richten.

Wer 1. Oktober 1902. Gesucht für zwei Damen eine helle moderne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, hochparterre od. 1. Etage, in guter Lage, mit elektrischer Wasserabnahme, im Preise bis 1800 Mk. Offerten u. Schiff. P. F. 116 an den Wiesbadener Tagbl.-Verlag erbeten.

Wohnung gesucht. 2 Zimmer und Bad mit Zubehör. Nähe Wilhelmstr. bevorzugt. Off. m. Preisang. unt. O. N. 405 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 82

Zwei junge Leute suchen 1 Zimmer und Küche gegen Hausarbeit od. Hausweiberstelle. Zu erl. Veltstraße 14, Part. 1

Ein einzelnes Zimmer oder kleine Werkstätte für ruhiges Geschäft gesucht, Parterre oder 1. Trepp., auch im Hinterhaus. Untere Webergasse, Neugasse oder in der Nähe. Offerten an E. Freund, Feldstraße 20. 1046

Gegen Hausarbeit eine kleine Wohnung gesucht, event. nur ein Zimmer. Offerten unter K. F. 93 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei unmöblierte Zimmer (oder 1 großes) werden von einem Herrn in ruh. Hause per 15. März oder 1. April zu miethen gel. Off. u. O. F. 102 a. d. Tagbl.-Verl. erl.

Gr. Laden per April oder früher zu miethen gesucht, Langgasse, Kirchgasse, Marktstraße. Offerten nur mit Preisang. unter D. D. 532 an den Tagbl.-Verlag.

Interim Pensionat Words für Schüler höherer Lehranstalten. Pension u. Salbb. m. u. o. Arbeitsstunden u. Beaufsichtigung d. Schulaufgab. Ferienkurs! Beste Erlolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J.!

Berlitz School, Rhein- Französisch, Engl., Italienisch, russisch, Spanisch u. Deutsch. Nur nationale Lehrkräfte. Conversation, Correspondenz, Litteratur, Grammatik, Uebersetzungen.

Größer Keller mit zwei Wohnräumen, für Flaschenbiergeschäft, Spiritusfabrikation od. Weinhandlung, per sofort oder 1. April zu verm.; auch kann eine 3-Zimmer-Wohnung dazu abgegeben werden. Näb. im Tagbl.-Verlag. 747

Miethegeschäfte Sofort zu miethen oder zu übernehmen gesucht Villa od. Stadt, 7-11 Räume, Was, event. Gart., Bad possend zum Möblirvermieten. Offerten mit Preis u. J. L. 1810 an den Tagbl.-Verlag. F 82

Wer gibt leichtfertigen gründlichen Unterricht in Harmonie und Compositionslehre? Off. mit Preisangabe unter V. F. 130 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Engl. Unterr. erb. e. Engländerin. Anfr. Moritz u. Münzel, Buchh., Wilhelmstraße.

Engl. Unterr. in ihrer freien Zeit vollst. Unterr. oder Nachhilfe zu ertheilen. Offert. u. C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterr. in ihrer freien Zeit vollst. Unterr. oder Nachhilfe zu ertheilen. Offert. u. C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterr. in ihrer freien Zeit vollst. Unterr. oder Nachhilfe zu ertheilen. Offert. u. C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterr. in ihrer freien Zeit vollst. Unterr. oder Nachhilfe zu ertheilen. Offert. u. C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterr. in ihrer freien Zeit vollst. Unterr. oder Nachhilfe zu ertheilen. Offert. u. C. F. 113 an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht für Damen u. Herren. Lehrfächer: Schönschrift, Buchführung (einfache, doppelte u. amerikan.), Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen (Procent, Zinsen und Conto-Corrent-Rechnen), Buchführung, Kontorunde. - Gründliche Ausbildung, Rascher und sicherer Erfolg.

Tages- u. Abend-Kurse. NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstständigkeits, werden biocret ausgeführt. 834

Heinr. Leicher, Kaufmann, langjähriger Fachlehrer an groß. Lehr-Instituten, Luisenplatz 1a, 2. Thorcingang.

Mal-, Zeichen- u. Modellier-Schule von H. Kautler, Kunstmalen u. acad. Zeichenlehrer, Friedrichstraße 30, 2.

Gründl. Clavier-Unterricht wird von einer Dame erteilt. Bismarckstr. 16, 3. Et. 888

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.



Unterricht für Damen u. Herren.

Lehrfächer: Schönschrift, Buchführung (einfache, doppelte u. amerikan.), Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen (Procent, Zinsen und Conto-Corrent-Rechnen), Buchführung, Kontorunde. - Gründliche Ausbildung, Rascher und sicherer Erfolg.

Tages- u. Abend-Kurse. NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstständigkeits, werden biocret ausgeführt. 834

Heinr. Leicher, Kaufmann, langjähriger Fachlehrer an groß. Lehr-Instituten, Luisenplatz 1a, 2. Thorcingang.

Mal-, Zeichen- u. Modellier-Schule von H. Kautler, Kunstmalen u. acad. Zeichenlehrer, Friedrichstraße 30, 2.

Gründl. Clavier-Unterricht wird von einer Dame erteilt. Bismarckstr. 16, 3. Et. 888

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.

Wiesbadener Zither-Schule, Fleischstraße 25. Erste Musikschule für Zither, Mandoline, Gitarre, Clavier, Pflon, Ensemblespiel.